

SCHILTACH
mit Lehengericht
SCHENKENZELL
mit Kaltbrunn



Donnerstag

21. Dezember 2023

69. Jahrgang / Nummer 51

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzlmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 23,-



Frohe Weihnachten

und alles
Gute zum
neuen Jahr

wünschen Ihnen Ihre

Stadtverwaltung
Schiltach

und Ihre

Gemeindeverwaltung
Schenkenzell





Stadt Schiltach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Schiltach und Lehengericht,

„Oh, meine Freunde
Es war ein langes, hartes Jahr
Aber jetzt ist Weihnachten“

Nicht wenige von uns werden dieser Strophe aus dem Queen-Song „Thank God It’s Christmas“ beipflichten können. Krieg und Gewalt verunsichern uns. Wirtschaftliche Unsicherheiten lassen uns um den Erhalt unseres Besitzes und andere Annehmlichkeiten fürchten. Dabei übersehen wir leicht, dass ein Großteil der Weltbevölkerung gerne unsere Sorgen hätte.

In Schiltach konnte unter großen Anstrengungen die „Klaus Große-Kita“ rechtzeitig zum Herbst eröffnet werden. Die Fertigstellung der Räume für die Stadtkapelle, Musikunterricht, VHS, Vorträge, usw. wird im Frühjahr erfolgen. Mit dem neugestalteten Umfeld gewinnt das Vorstädtle ungemein. Die Anwohner werden nun für die schwierige Bauphase entlohnt.

Ähnliches gilt auch für das zweite Großprojekt: Die Sanierung der Schloßberg- und Stai-gstraße. Auch hier mündete eine belastende Bauphase in ein sehenswertes und hochwertiges Ergebnis.

Die Infrastruktur konnte damit gestärkt werden und bringt unser Städtle voran. Dies macht Schiltach ein Stück lebenswerter.

Einen wirklich großen Anteil an der Aufenthaltsqualität hat aber auch das große ehrenamtliche Engagement zahlloser Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Neben den vielen Vereinsaktivitäten im sportlichen und kulturellen Bereich wird dort auch unschätzbar wertvolle Jugendarbeit betrieben. Daneben werden bei der Feuerwehr, dem DRK, dem SoNe und der Sozialgemeinschaft jedes Jahr tausende Stunden ehrenamtlicher Arbeit im Dienst am Nächsten geleistet. Darauf können wir als Gemeinschaft stolz sein.

Für dieses tolle Engagement bedanke ich mich auch im Namen des Gemeinde- und Ortschaftsrates sehr herzlich.

So wünsche ich uns allen nun ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und viel Glück und Erfolg im Jahr 2024.

Ihr

Thomas Haas

Amtlicher Teil

Erstes ANB in 2024

Wir weisen darauf hin, dass das erste ANB für 2024 am Donnerstag, 4. Januar erscheint.

Redaktionsschluss ist am Dienstag, 2. Januar 2024. Gerne können die Berichte schon vorher geschickt werden.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 13. Dezember 2023

1. Kurzbericht über das Ergebnis der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung

Bürgermeister Thomas Haas berichtete aus der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung und teilte mit, was seither hinsichtlich der gefassten Beschlüsse veranlasst worden ist.

2. Bausachen

Dem Gemeinderat lagen folgende Bauanträge vor:

1. Bauantrag auf Neubau eines Carports, Schloßbergstraße, Flst. Nr. 74 der Gemarkung Schiltach.
2. Bauantrag auf An- und Umbau einer Wohnung im Erdgeschoss eines bestehenden Wohnhauses, Eichwaldweg 17, Flst. Nr. 535 der Gemarkung Lehengericht.
3. Bauantrag auf Neubau einer Garage, Schrofен 51/1, Flst. Nr. 152 der Gemarkung Lehengericht.
4. Bauantrag auf Nutzungsänderung zweier Räume in der Gemeindehalle Vorderlehengericht, Vor Eulersbach 66, Flst. Nr. 155/3 der Gemarkung Lehengericht.

Von Seiten der Verwaltung wurde bzgl. Bauantrag b) die Erfordernis von Befreiungen von den gestalterischen Festsetzungen im Bebauungsplan „Bühl“ erläutert.

Nachdem auf Nachfrage von Bürgermeister Thomas Haas kein Widerspruch gegen die Bauvorhaben erhoben wurde, stellte er jeweils das gemeindliche Einvernehmen und die erforderliche Zustimmung zu den Befreiungen fest.

3. Qualifizierte Lärmaktionsplanung der Großen Kreisstadt Schramberg - Auswirkungen auf die Stadt Schiltach

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Schramberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.10.2023 den Entwurf eines qualifizierten Lärmaktionsplans gebilligt und die Verwaltung damit beauftragt, die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit nach § 47d Abs. 3 BImSchG durchzuführen. Im Planentwurf wird vorgeschlagen, in der Talstadt auf der Bundesstraße B 462 ab dem Gebäude „Am Hammergraben 82“ (Autohaus Dold) bis Höhe Gebäude „Oberndorfer Straße 242“ (Ortstafel nach der „Grüner Baum-Kurve“) auf einer Strecke von 2.770m eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h ganztags anzuordnen.

Dies dürfte nach Ansicht von Bürgermeister Thomas Haas dazu führen, dass künftig noch mehr Ausweichverkehr die Strecke über das „Aichhalder Loch“ wählt, wo schon heute ein viel zu hohes Verkehrsaufkommen für die schmale Straße zu beklagen sei, weil viele Navigationsgeräte sie schon jetzt als die schnellste Route zwischen der A 5 und der A 81 ausweisen.

Im Schiltacher Gemeinderat war man sich über die Erfordernis von Maßnahmen zur Lärmreduzierung in der Schramberger Talstadt im Klaren, so wie es im ähnlichen Fall für die Stadt Schiltach auch in den Ortsdurchfahrten Vorder- und Hinterlehengericht erforderlich war. Auch möchte man sich keinesfalls in Angelegenheiten der Stadt Schramberg einmischen. Jedoch müsse nach Lösungen gesucht werden, wie die Lärminderungsmaßnahmen in Schramberg nicht zum Nachteil für die Bewohner des „Aichhalder Lochs“ geraten. Auf die Realisierung der Schramberger Talstadttumfahrung zu warten sei jedenfalls keine Option, so dass man über verkehrsberuhigende Maßnahmen im „Aichhalder Loch“ nachdenken sollte, um die Attraktivität der Strecke zu minimieren und sie insbesondere nicht als schnellste Verbindung in den Navigationsgeräten zu belassen.

Mit einer Stellungnahme aus Sicht der Stadt Schiltach soll nach Ansicht von Bürgermeister Thomas Haas ein Einstieg in die Diskussion mit den zuständigen Behörden geschaffen werden, um das Lärmproblem nicht einfach auf die schmale Gemeindeverbindungsstraße zwischen Hinterlehengericht und Aichhalden zu verlagern.

Mit zwei Enthaltungen verständigte sich der Gemeinderat schließlich darauf, folgende Stellungnahme abzugeben: „Durch die Ausweisung einer Lärmschutzzone kommt es zu einer signifikanten Steigerung der Durchfahrtszeit durch die Stadt Schramberg. Dies hat zur Folge, dass die Strecke durch das „Aichhalder Loch“ auf den Navigationsgeräten nach wie vor als schnellste Fahrstrecke angezeigt wird. Der Ausweichverkehr und damit die Lärmbelastung wird deutlich zunehmen. Die Stadt Schiltach fordert daher eine gutachterliche Bewertung der Situation im „Aichhalder Loch“ und gegebenenfalls die Einrichtung von Geschwindigkeitsreduzierungen auf dieser Strecke. Keinesfalls darf der Lärmschutz in Schramberg zu einer Verschlechterung der Situation auf der Gemarkung Schiltach-Lehengericht und Aichhalden führen.“

4. Straßenbeleuchtung - Wartungs- und Betriebsführungsvertrag

Die Stadt Schiltach hat schon im Jahr 2012 einen Vertrag über die Wartung und Betriebsführung der Straßenbeleuchtungsanlagen mit dem E-Werk Mittelbaden abgeschlossen. Der Leistungsumfang bei ca. 660 LED-Leuchten und 210 sonstigen Leuchten liegt bei brutto ca. 21.000 Euro im Jahr. Die Betriebsführung selbst ist kostenfrei, solange ein Wartungsvertrag besteht.

Der bestehende Wartungs- und Betriebsführungsvertrag verlängert sich bis zum 31.12.2026, wenn dieser nicht im Dezember 2023 gekündigt wird.

Nachdem der Gemeinderat keine Alternative zum E-Werk Mittelbaden sah, war man sich schnell darin einig, den Vertrag wie bisher weiter laufen zu lassen. Es wurde daher einstimmig beschlossen, den bestehenden Wartungs- und Betriebsführungsvertrag für den Betrieb und den Unterhalt der Straßenbeleuchtungsanlagen in Schiltach nicht zum 31.12.2023 zu kündigen. Die beiden Verträge verlängern sich dadurch bis zum 31.12.2026.

5. Ingenieurvertrag „Vor Leubach“ - Erschließungsmaßnahmen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, nachdem Stadtbaumeister Roland Griebhaber krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen konnte.

6. Öffentliche Toiletten - Anpassung der Schließzeiten.

Im Zusammenhang mit den in jüngster Vergangenheit in Schiltach stattgefundenen Vandalismus- und Einbruchsfällen wurden auch die öffentlichen Toiletten im Schüttesäge-Museum mehrfach verwüstet. Zuletzt wurden die Toiletten unter Wasser gesetzt, die Spender beschädigt und diverse Gegenstände hinterlassen.

Das städtische Immobilienmanagement hat daher vorgeschlagen, dass man die Toiletten während der Wintermonate bereits um 18 Uhr schließt. Bisher waren sie bis 21 Uhr geöffnet.

Im Gemeinderat zeigte man Unverständnis für die sinnlosen und teuren Vandalismusaktionen in Schiltach. Einstimmig folgte man dem Vorschlag der Verwaltung, die Museumstoiletten in den Wintermonaten schon um 18 Uhr zu schließen, da nach dieser Zeit in den dunklen Monaten kaum noch öffentlicher Besucherverkehr in der Gerbergasse zu finden ist.

7. Annahme von Spenden

Stadtkämmerer Herbert Seckinger erinnerte den Gemeinderat daran, dass nach § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung der Gemeinderat über die Annahme von Spenden zu entscheiden hat. Seit dem letzten Annahme-Beschluss sind bei der Stadt Schiltach folgende Spenden eingegangen:

Spender	Zweck	Betrag in €
Volksbank Mittlerer Schwarzwald	Grundschule	250,--
Sparkasse Wolfach	Grundschule	1.000,--
Sparkassenstiftung Wolfach	Grundschule, Tablets	10.000,--
Summe		11.250,--

Der Gemeinderat zeigte sich dankbar für die großzügigen Spenden, die schließlich einstimmig angenommen wurden.

8. Anfragen, Verschiedenes

Bei diesem Tagesordnungspunkt wurden verschiedene Bekanntgaben gemacht und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderats beantwortet.

So stimmte der Gemeinderat einem Vorgriff auf das Haushaltsjahr 2024 zu, in welchem für die Waldkindergartengruppe des „Zachäus-Kindergartens“ ein Bauwagen beschafft werden soll. Dieser sollte schon jetzt bestellt werden, damit die Gruppe im Frühjahr öffnen kann. Die Kosten liegen bei 86.144,-- €, die abzüglich zweier zugesagter Zuschüsse von der Stadt Schiltach übernommen werden.

Außerdem informierte Bürgermeister Thomas Haas darüber, dass die größeren Städte gesetzlich dazu verpflichtet wurden, eine Wärmeplanung vorzunehmen. Für kleinere Gemeinden wird dies wohl zu einem späteren Zeitpunkt ebenfalls erforderlich werden, weshalb sich derzeit verschiedene Nachbargemeinden zusammenschließen,

um gemeinsam eine Wärmeplanung auf den Weg zu bringen und entsprechende Zuschüsse hierfür zu beantragen. Er habe seinen Kollegen signalisiert, dass sich auch die Stadt Schiltach daran beteiligen wird. Die voraussichtlichen Kosten für die Stadt Schiltach liegen bei rund 10.000 Euro.

Zum Schluss der Sitzung nahm der Bürgermeister die Gelegenheit wahr, sich bei den Mitgliedern des Gemeinderats und den Mitarbeitern der Stadt Schiltach für die Arbeit im ablaufenden Jahr zu bedanken. Es sei ein „unruhiges Jahr“ gewesen – weltweit und auf lokaler Ebene auch in Schiltach. Dennoch habe man gemeinsam wieder sehr vieles erreichen können, denke man nur an die zeitlich sehr ambitionierte Eröffnung der Klaus Grohe-Kindertagesstätte und den Abschluss der Sanierungsmaßnahme in der Schloßberg- und Staigstraße. Er sei sehr dankbar für den respektvollen Umgang miteinander im Gemeinderat, was keinesfalls selbstverständlich sei. Auch sei die Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsrat Lehengericht stets sehr vertrauensvoll, weswegen ein weiterer Dank auch den in der Sitzung anwesenden Ortschaftsräten galt. Einen besonderen Dank richtete er an Ortsvorsteher Thomas Kipp und seinen 1. Stellvertreter Michael Buzzi. Beide unterstützen ihn nach Kräften, was für ihn sehr wertvoll sei. In seinen Dank bezog er ausdrücklich nochmal alle Mitarbeiter bei der Stadt in allen Fachbereichen ein. Ohne deren außerordentliches Engagement sei all dies, auf das man 2023 zu recht mit Stolz zurückblicke, nicht möglich gewesen.

Bürgermeisterstellvertreter Michael Buzzi erwiderte den Dank und bekräftigte, dass es kein leichtes Jahr gewesen sei. Gleichzeitig forderte er jedoch dazu auf, nicht in das immer lauter zu vernehmende Klagen über die Zustände in unserem Land einzustimmen. „Bleiben Sie zuversichtlich“, ermunterte der Bürgermeisterstellvertreter die Anwesenden und richtete einen herzlichen Dank die Mitarbeiter der Stadt. „Es waren gigantische Projekte in 2023 zu bewältigen!“

Auch Ortsvorsteher Thomas Kipp bedankte sich traditionell im Namen seiner Ortschaftsratskollegen für das gute Miteinander mit der Stadt Schiltach. „Lasst uns den guten Geist der Stadt weiter pflegen“, schloss er seine kurze Ansprache.

Der Schiltacher Silvesterzug

Am **Sonntag, 31.12.2023** findet der traditionelle Silvesterzug statt.

Dazu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Im Sinne und zur Erhaltung des alten Brauches wird um Beachtung folgender Regeln gebeten:

Eine alte Überlieferung besagt, dass während des Silvesterzuges an die unbeleuchteten Fenster Kerzen oder ein Christbaum gestellt werden sollen. Wir bitten die Anwohner, diese althergebrachte Weise weiterzuführen.

Um 20.15 Uhr begibt sich die Gemeinde zum Marktplatz. Um 20.30 Uhr, während die große Glocke der Evangelischen Stadtkirche läutet, formiert sich der Zug und setzt sich in Richtung Pfarrhaus in Bewegung. Der vordere Teil des Silvesterzuges sollte sich vor dem Pfarrhaus nach oben, in Richtung Hohensteinstraße, verteilen. Nach der Ansprache von Herrn Pfarrer Markus Luy geht die Bevölkerung zum Marktplatz zurück. Vom Rathaus aus hält der Bürgermeister eine Ansprache.

Nach althergebrachter Weise sollen beim Silvesterzug nur Laternen, keine Taschenlampen oder Lampions mitgeführt werden. Durch Eindringen in den in Bewegung befind-

lichen Zug werden die Ordnung und der Gesang empfindlich gestört. Bitte schließen Sie sich deshalb am Ende des Zuges an. Alle Teilnehmer sollen mitsingen.

Die Geschäftsinhaber im Bereich des Silvesterzuges schalten bitte ihre Reklame- und Schaufensterbeleuchtung während des Silvesterzuges aus. Ruhestörungen aller Art, vor allem das Abschießen von Feuerwerkskörpern müssen während des gesamten Silvesterzuges unterbleiben.



Liederbuch für den Schiltacher Silvesterzug

Das Liederbuch für den Schiltacher Silvesterzug mit alten Liedern und historischen Anmerkungen kann im Rathaus, Marktplatz 6, Bürger-Info, kostenlos abgeholt werden und steht auch auf unserer Homepage www.schiltach.de zum Download bereit.

Neujahrswünsche der Schiltacher Nachtwächter

Auch in der anstehenden Neujahrnacht sind wieder zwei Nachtwächter im Schiltacher Stadtgebiet unterwegs, um die traditionellen Neujahrswünsche zu überbringen. Für den pausierenden Lars Schuffenhauer springt Stefan Krischak ein, den anderen Bezirk übernimmt in bewährter Manier wieder sein Vater Hans-Jürgen Krischak.

Gemeinsamer Beginn der nächtlichen Tour ist um 0:30 Uhr auf dem Marktplatz, anschließend gehen die beiden Nachtwächter getrennt ihrer Wege (die Zeitangaben sind reine Zirka-Werte):

Bezirk I (Stefan Krischak)

- 0.33 Uhr Hauptstraße beim „Adler“
- 0.36 Uhr Spitalstraße (Haus Schneider)
- 0.40 Uhr Spitalstraße/Schramberger Straße
- 0.45 Uhr Schramberger Straße 20
(ev. Verein für innere Mission)
- 0.47 Uhr ehemaliger „Urslinger Hof“
- 0.50 Uhr Scharpfeneckerkurve
- 0.53 Uhr Treffpunkt
- 0.55 Uhr Schwaigwiese (Haus Wöhrle)
- 1.00 Uhr Vor dem Gottlob-Freithaler-Haus
- 1.05 Uhr Beginn der Jahnstraße
- 1.08 Uhr Beginn der Waldstraße
- 1.13 Uhr Aufgang Heidelbeerbühl
- 1.18 Uhr Wendepunkt beim Heidelbeerbühl
- 1.22 Uhr Ende Waldstraße
- 1.25 Uhr Ende Jahnstraße
- 1.27 Uhr Zimmerplatz
- 1.30 Uhr Bachstraße - Einmündung Sägergrün
- 1.33 Uhr Ende Sägergrün beim ehemaligen Bauhof
- 1.36 Uhr Bachstraße beim Spittelsteg
- 1.40 Uhr Hauptstraße Einmündung Gerbergasse
- 1.42 Uhr Gerbergasse/Schleifengrün
- 1.45 Uhr vor dem evangelischen Pfarrhaus
- 1.50 Uhr Tiefenbach/Hohensteinstraße
- 1.53 Uhr Baumgartenstraße/Eythstraße
- 1.56 Uhr Eythstraße (Haus Rauch)
- 2.01 Uhr Baumgartenstraße (Häuser Mellert/Fieser)
- 2.05 Uhr Baumgartenstraße (Haus E. Stehle)
- 2.15 Uhr Am Hutschberg/Oberer Straßenzug
- 2.18 Uhr Ende Oberer Straßenzug
- 2.20 Uhr Am Hutschberg / Grubacker
- 2.23 Uhr Am Hutschberg, Einmündung Vor Heubach
- 2.30 Uhr Am Lehen (Häuser Bohrer/Scherber)
- 2.33 Uhr Am Lehen (Haus Wöhrle)
- 2.41 Uhr Am Hirschen
- 2.45 Uhr Häberlesberg unterhalb Haus Scheerer
- 2.48 Uhr Ende Häberlesberg unten
- 2.53 Uhr Wendepunkt Geroltzhäuser Weg
- 2.57 Uhr Abzweig Häberlesberg/Geroltzhäuser Weg

Bezirk II (Hans-Jürgen Krischak)

- 0.30 Uhr Rathaus
- 0.35 Uhr Schloßberg-/Ende Staigstraße
- 0.40 Uhr Schenkzeller Straße Haus Langenbacher
- 0.45 Uhr vor dem „Weyssen Rössle“
- 0.50 Uhr vor der „Traube“
- 0.55 Uhr Schenkzeller Straße/„Mühlegaßstöpfele“
- 1.00 Uhr Haupt-/Grünstraße
- 1.05 Uhr Austraße-/Froschgraben
- 1.10 Uhr Froschgraben/Hauptstraße
- 1.15 Uhr Schenkzeller Straße Haus Strein/Faißt
- 1.18 Uhr Katholisches Pfarrhaus
- 1.20 Uhr Hauptstraße/Zollmatt
- 1.25 Uhr Vor Kuhbach (Häuser Horn/Fichter/Bernardi)
- 1.30 Uhr Hans-Grohe-Straße/Birkenweg
- 1.33 Uhr Mitte Birkenweg
- 1.37 Uhr Ende Birkenweg/Einmündung Hoffeldstraße
- 1.41 Uhr Hoffeldstraße Haus Haberer
- 1.44 Uhr Hoffeldstraße/Hans-Grohe-Straße/Breitwiese
- 1.47 Uhr Schenkzeller Straße/Bickenmauerle
(ehemalige Wäscherei)
- 1.49 Uhr Am Reinhardsbächle
- 1.53 Uhr Oberes Bickenmauerle
- 1.57 Uhr Höfleweg (Haus Fieser)
- 2.00 Uhr Bickenmauerle (Häuser Faißt/Erhardt)
- 2.04 Uhr Bickenmauerle (Haus Engelberg)
- 2.07 Uhr Schenkzeller Straße-Bickenmauerle (Haus Buchholz)
- 2.10 Uhr Schenkzeller Straße-Breitwiese (Bankhaus)
- 2.14 Uhr Hans-Grohe-Straße/Schenkzeller Straße

- 2.18 Uhr Schenkzeller Straße (Haus Rombach)
 2.22 Uhr Schenkzeller Straße/Fichtenweg
 (Haus Bächle)
 2.25 Uhr Mitte Ahornweg
 2.29 Uhr Mitte Kaibachweg
 2.33 Uhr Hans-Grohe-Straße/Einmündung Fichtenweg
 2.35 Uhr Hans-Grohe-Straße/Tannenstraße
 2.38 Uhr Hans-Grohe-Straße/Baldersäcker
 2.41 Uhr Hans-Grohe-Straße/Baldersberg
 2.43 Uhr Mitte Baldersberg (Bürgermeister Haas)
 2.47 Uhr Ende Baldersberg
 2.50 Uhr Ende Hans-Grohe-Straße (Haus Jäckle)
 2.53 Uhr Ecke Hans-Grohe-Straße
 2.58 Uhr Mitte Baldersäcker
 3.02 Uhr Fußweg Baldersäcker zur Tannenstraße
 3.07 Uhr Tannenstraße (Häuser Schinle/Bauer)
 3.12 Uhr Ende Tannenstraße
 3.17 Uhr Hans-Grohe-Straße/Ulmenweg (Haus Wöhrle)
 3.22 Uhr Hans-Grohe-Straße/Lärchenweg
 (früher Krankenhaus)
 3.27 Uhr Hans-Grohe-Straße/Lindenweg/Zellershof



Fälligkeit der Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren

Am 31. Dezember 2023 ist die vierte Vorauszahlungsrunde der Wasser- und Abwassergebühren 2023 zur Zahlung fällig. Wir bitten die Abgabepflichtigen, die auf dem Vorauszahlungsbescheid 2023 angegebene Rate zum 31. Dezember 2023 an die Stadtkasse in Schiltach zu überweisen.

Bitte beachten Sie, dass keine Abschlagsrechnungen mehr versandt werden.

Wenn Sie am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden wir die fälligen Beträge zum 31. Dezember 2023 von ihrem Konto abbuchen.

Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Rottweil in Schiltach

Für Bauwillige, interessierte Personen sowie Architekten findet am Mittwoch, 10. Januar 2024 im Rathaus Schiltach, Marktplatz 6, ab 15:00 Uhr – ca. 16:30 Uhr ein Sprechtag mit Vertretern des Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamtes statt.

Gerade bei Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen von bestehenden Bauvorschriften kann ein mögliches Vorhaben schon vor Einreichung des eigentlichen Bauantrages besprochen werden.

Anmeldungen zum Sprechtag sind bis Montag, 08.01.2024 bei Gudrun Fahrner, Rathaus, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 07836-5817, E-Mail: fahrner@stadt-schiltach.de, möglich.

Sonderausstellung der Berliner Stiftung Aufarbeitung „Postsowjetische Lebenswelten. Gesellschaft und Alltag nach dem Kommunismus“ ab 25. Dezember im Museum am Markt in Schiltach

Am 24. Februar 2022 begann der großangelegte Überfall russischer Truppen auf die Ukraine. Bereits 2014 waren Teile der Ukraine von Russland besetzt worden. Seit beinahe zwei Jahren werden in diesem Krieg Menschen getötet oder verschleppt. Ebenso lang müssen Millionen Menschen in verschiedenen Staaten Europas, auch in Deutschland, auf die Möglichkeit einer Heimkehr in ihre Heimat warten. Auch in Schiltach teilen Ukrainerinnen und Ukrainer dieses Schicksal. Die historischen Entwicklungen, Alltag und Kultur in diesen beiden früheren Sowjetrepubliken, aber auch den weiteren Teilen der früheren Sowjetunion seit deren Auseinanderbrechen 1991 zeichnet die Sonderausstellung der Bundesstiftung Aufarbeitung nach. Die Ausstellung wirft Schlaglichter auf den sozialen Ausnahmezustand jenes Jahrzehnts, in dem die Menschen den Härten des Staatszerfalls und einem Markt ohne Recht ausgeliefert waren. Themen sind ebenso die ethnischen Konflikte und regionalen Kriege, die häufig mit dem russischen Hegemoniestreben verbunden waren und sind.

In Schiltach ist die Ausstellung der Stiftung Aufarbeitung vom 25. Dezember 2023 bis 7. Januar 2024 zu sehen. Der Eintritt ist frei!

POST-SOWJETISCHE LEBENS- WELTEN
Gesellschaft und Alltag nach dem Kommunismus

Eine Ausstellung der
 Bundesstiftung zur Aufarbeitung der
 SED-Diktatur und deko.de
 Konzeption und Text: Jan Claas Behrends

**25. Dezember - 7. Januar
 im
 Museum am Markt**

deko.de
 BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG

Förderung der Landwirtschaft durch die Stadt Schiltach

Viehhaltende Betriebe können ab sofort wieder einen Antrag auf Weidebetreuung, Besamungskostenzuschuss und Investitionskostenzuschuss für das Jahr 2023 stellen. Für die Antragstellung wird das Bestandsregister für Rinder, ein Nachweis über die bewirtschafteten Flächen, Kostenvoranschläge bei Investitionen sowie Bescheide über erhaltene De-minimis-Beihilfen (z.B. **Steillagenförderung** des Landratsamtes Rottweil) benötigt. Für den Besamungszuschuss sind die Geburten im Jahr 2022 maßgebend.

Die Antragstellung erfolgt bei der Stadtverwaltung Schiltach, Hauptstraße 5, Zi.11.

Wegen der De-minimis-Regelung müssen Anträge für 2023 noch in diesem Jahr gestellt und ausbezahlt werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Jähn (Tel. 58-25) oder an Frau Stößer (Tel. 58-63).

Die Anträge können online unter www.schiltach.de (Rathaus > Bürgerservice A-Z > Landwirtschaftliche Fragen) abgerufen werden oder sind bei Frau Jähn erhältlich.

Landesfamilienpass 2024

Der Landesfamilienpass ist eine einkommensunabhängige Leistung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration des Landes Baden-Württemberg. Mit dem Familienpass und den dazugehörigen Gutscheinkarten können Familien kostenlos oder zu einem ermäßigten Eintritt zahlreiche Attraktionen in ganz Baden-Württemberg besuchen. Hierzu zählen bspw. Europa-Park, Wilhelma Stuttgart, Ravensburger Spieleland und Erlebnispark Tripsdrill.

Den Landesfamilienpass können erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft
- Alleinerziehende mit mindesten einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft
- Familien mit mindestens einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind mit GdB mindestens 50 in häuslicher Gemeinschaft
- Familien mit Kinderzuschlag, Wohngeld oder Bürgergeldberechtigung und mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft
- Familien mit Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz und mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft

Die Ausstellung des Landesfamilienpass 2024 sowie die Ausgabe der Gutscheinkarten erfolgt bei der Stadtverwaltung Schiltach, Hauptstraße 5, Zimmer 11.

SCHRAMBERGER TAFEL – Für wenig Geld einen Korb voll Lebensmittel

Wenn das Geld für das Nötigste nicht reicht, können Sie bei der Tafel in Schramberg billig einkaufen. Die SCHRAMBERGER TAFEL ist eine Initiative, die Lebensmittel kostengünstig an ärmere Mitbürger und Mitbürgerinnen abgeben will.

Sie will Hilfe sein für:

- Menschen, die jeden Geldschein zweimal umdrehen müssen
- Menschen, die trotz einer Arbeitsstelle zu wenig Geld zum Leben haben
- Menschen, die auf Arbeitslosengeld II, Grundsicherung oder Sozialhilfe angewiesen sind
- kinderreiche Familien
- Alleinerziehende
- Rentner mit geringem Einkommen

Viele Lebensmittelmärkte und Bäckereien arbeiten mit der SCHRAMBERGER TAFEL zusammen. Sie geben kostenlos Lebensmittel ab, weil das Haltbarkeitsdatum meist kurz vor dem Ablauf ist. Die Waren kosten nur noch einen geringen Betrag und für wenig Geld bekommt man schon einen Korb voll Lebensmittel.

Einkaufen kann aber nur, wer sich einen Berechtigungsausweis bei der Stadtverwaltung Schramberg, der Stadtverwaltung Schiltach oder den umliegenden Gemeinden besorgt hat.

Änderungen gelten auch für das Jahr 2024

Aufgrund der gestiegenen Nachfrage und Personalengpässen bei der SCHRAMBERGER TAFEL werden im kommenden Jahr Berechtigungsausweise in zwei Farben ausgestellt. Der Ausweis berechtigt künftig nur noch alle 14 Tage zum Einkauf, damit kann der Ansturm auf die Tafel halbiert werden.

Die Ausstellung der Berechtigungsausweise für 2024 erfolgt nach Vorlage einer Einkommensbescheinigung (bspw. Lohnabrechnung, Rentenbescheid, Bewilligungsbescheid Bürgergeld) bei der Stadtverwaltung Schiltach, Hauptstraße 5, Zimmer 11.

Ukrainische Künstlerin stellt aus

Ergreifende Bilder mit Tiermotiven sind derzeit im Museumsschaufenster am Marktplatz 11 (Blumenhaus Götz) zu sehen. Die aus ihrer Heimat Kiew nach Schiltach geflohene Künstlerin Anastasiia Shkurko mahnt mit ihren Werken an, dass auch zahlreiche Tiere in der Ukraine täglich Opfer des Krieges sind. Sie macht so auf ganz persönliche Art das Schicksal ihres Landes spürbar.

Vielen Dank auch an Familie Götz für die Überlassung dieser schönen Ausstellungsfläche.



Abschaffung des Kinderreisepasses zum 1. Januar 2024

Kinderreisepässe dürfen nur noch bis zum 31. Dezember 2023 ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden.

Deutsche Staatsangehörige können – unabhängig von ihrem Alter – weiterhin wie gewohnt mehrjährig gültige Reisepässe oder Personalausweise beantragen. Personalausweise sind als Reisedokument innerhalb der EU anerkannt und sowohl für erwachsene Personen als auch für Kinder vollkommen ausreichend.

Die Gültigkeit bereits ausgestellter Kinderreisepässe bleibt davon unberührt!

Reisepass-Gebühr ab 1. Januar 2024

Ab 01.01.2024 beträgt die Grundgebühr für antragstellende Personen ab 24 Jahren beim Reisepass 70,00 €. Der Produktpreis der Bundesdruckerei GmbH zum Reisepass sowie die Zuschläge - bspw. für 48 Seiten (statt regulär 32 Seiten) oder Express-Bestellung - bleiben unverändert.

2023 – das Jahr von Großprojekten

In diesem Jahr hatte die Stadt Schiltach mehrere Großbaustellen am Laufen und zu betreuen.



So waren finale Arbeiten auf dem Gelände der ehemaligen Neuapostolischen Kirche zu bewältigen, um die Flächen als öffentliche Parkplätze zur Verfügung zu stellen.

Die Straßenbauarbeiten Schloßberg-/Straigstraße konnten in Richtung Jahresende so weit abgeschlossen werden, damit die Straße für den Anliegerverkehr wieder freigegeben werden konnte. Hier sind noch ein paar kleine Restarbeiten notwendig. Zur öffentlichen Nutzung fertiggestellt ist dagegen auch die Aussichtsplattform über den Dächern von Schiltach!

Die Arbeiten in der ehemaligen Grundschule konnten vorangetrieben werden, so dass die „Klaus-Grohe-Kita“ rechtzeitig zum neuen Kindergartenjahr ihre Tore öffnen konnten. Am vorletzten Wochenende war hier auch offizielle Einweihung und ein Tag der offenen Tür, wo sich viele Interessierte ein Bild des neuen Kindergartens in Schiltach machen konnten.

Insgesamt sind die Arbeiten im Gebäude Bachstraße 4 aber noch nicht abgeschlossen. Im Obergeschoss und Dachgeschoss sind die Handwerker noch feste im Einsatz, um die Räumlichkeiten für Kindergarten aber auch für die

VHS, Musikschule oder Stadt- und Feuerwehrkapelle fertigstellen zu können.

Rund um das Objekt wurden die Straßenflächen komplett neu gestaltet und lassen diesen Bereich somit auch in einem völlig neuen Blick sehen.



Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt der jeden Donnerstag ab 08.00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Wir weisen darauf hin, dass der Wochenmarkt am 04. Januar 2024 ausfällt !!!! Wir bitten um Beachtung.

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und vierwöchiger Abholung ist am **Samstag, 23. Dezember 2023**, bei achtwöchiger Abfuhr ist sie erst am Dienstag, 09. Januar 2024.



Die Biotonne wird erst am **Samstag, 30. Dezember 2023** geleert.

Die blaue Altpapier-tonne wird am **Samstag, 30. Dezember 2023** geleert.

Der „gelbe Sack“ (Inhalt: Verpackungsmaterialien), wird am Freitag, 19. Januar 2024 abgeholt.



Der Jugendtreff bleibt in den Weihnachtsferien geschlossen!

Am Dienstag, 9. Januar starten wir wieder um 16.30 Uhr mit dem Kindertreff

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr
Montag bis Donnerstag: 14:00 - 16:00 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt
Winterpause ab 1. November

Schüttesägemuseum

Winterpause ab 1. November

Apothekenmuseum

Winterpause ab 1. November

Hansgrohe Aquademie

Showworld

Geschlossen von 16. Dezember bis 07. Januar

Ausstellung

Geschlossen von 16. Dezember bis 07. Januar

Sonntag, 31. Dezember, 20:15 Uhr

Stadt Schiltach

Silversterzug

Marktplatz

Samstag, 06. Januar, 19:00 Uhr

Schuhu-Hexen

Abstauben

Gasthaus Welschdorf

Sonntag, 07. Januar, 13:30 Uhr

Schützenverein Schiltach e.V.

Neujahrsschießen

Schützenhaus

Altersjubilare von Schiltach

Zur Eisernen Hochzeit gratulieren wir recht herzlich den

Eheleuten Hedwig Irmgard und Hans-Jürgen Lothar Hübner am 02.01.2024

Herzlichen Glückwunsch!

**Aus der Heimat, für
die Heimat.**

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Aus den Gemeinderatsfraktionen

Weihnachtsgruß der Fraktionen

Die Gemeinderäte aus Schiltach und Lehengericht wünschen unseren Bürgerinnen und Bürgern eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit. Eine Zeit mit wertvollen Begegnungen im Kreis der Familie und mit Freunden.

Wir wünschen ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2024. Gerne wollen wir mit Ihnen die Herausforderungen des kommenden Jahres angehen und unsere Gemeinde weiterhin stärken.

Gemeinsam laden wir auch herzlich zum Silvesterzug ein. Für die Fraktionen SPD, BUW, CDU und FW: Inge Wolber-Berthold, Michael Buzzi, Michael Götz, Axel Rombach

Vereinsmitteilungen



Das Weltladenteam wünscht frohe Weihnachten und ein Faires Neues Jahr 2024 !

Für Ihre Weihnachtsgrüße halten wir im Sortiment Weihnachtskarten bereit mit unterschiedlichen Motiven und Texten.

Mit FAIRMAIL und UNICEF verschicken Sie Post mit Mehrwert. Ihre GrüÙe erfreuen die Empfänger*innen und verbessern die Lebenssituationen nicht nur von Kindern.



Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

Fröhliche Weihnachten:

Die Narrenzunft Schiltach e.V. bedankt sich ganz herzlich bei allen, die uns weiterhin unterstützt haben. Ein herzliches Dankeschön.

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und Alles Gute für das Jahr 2024.

Närrische GrüÙe Euer Zunfttrat



Fasnet 2024:

Wir freuen uns auf die folgenden Termine:

Am Freitag, 29.12.23

Häsausgabe von 18:00 Uhr-19:30 Uhr/ Zunftstube.

Am Samstag, 06.01.24

Häsausgabe von 13:00 Uhr - 14:30 Uhr/Zunftstube

Anschließend Fasnetseröffnung um 15:00 Uhr im Treffpunkt.

Damit unsere kleinsten Narrole, gleich mal Fasnetsluft schnuppern dürfen.

Herzliche Einladung Abends zur Aktivenversammlung.

Schnurren in Schiltach:

Am Samstag, 27.01.24 ist es soweit....traditionelles Schnurren in Schiltach!

Wir Schnurranten starten wieder voll durch und freuen uns schon riesig auf Euch.

Ab 14:30 Uhr:

Treffpunkt, Bachbeck, Zunftstube, Gasthaus Pflug und Rosenlaube

Ab 19:00 Uhr:

Schützenhaus, Kreuz, Haddelhome, Avia Twixx, Welschdorf und Sportheim

Platz Reservierungen für die Zunftstube Nachmittag nimmt Eyleen Richter (Tel: 0177/5534756) entgegen.

Seifenkistenmaße:

- Die Seifenkisten darf nicht größer als max. 3,50 m lang, max. 1,80 m breit und max. 4,00 m hoch sein.

Motto, Verkleidung:

- Lasst euch ein Motto zu eurer Kiste einfallen. Der Fantasie und Originalität sind hier keine Grenzen gesetzt. Ein kleiner Tipp: Die Besatzung sollte, wenn möglich, passend zum Motto kostümiert sein.

Also dann, auf geht's fangt an zu bauen, seid kreativ. Der Fasnetsunndig isch nimme weit!

Anmeldeschluss für das Rennen ist der **31. Januar 2024**.

Anmeldeformulare /Infos zum Download unter www.stadt-schiltach.de oder www.schuhuhexen.de
Ihr könnt auch eure Anmeldung an folgende E - Mail - Adresse senden. fasnetschiltach@gmail.com
Sobald ihr euch angemeldet habt, wird Kontakt zu euch aufgenommen.

Achtung, es sind noch Fahrgestelle zu leihen.

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen zum närrischen Seifenkistenrennen.

Das Fasnets-Sonntag-Gremium



Schuhu-Hexen '86
Hinterlehengericht e.V.



Narrenzunft Schiltach
www.narrenzunft-schiltach.de



Narrenverein
Egehaddel e. V.
Schiltach



Fiechtewaldt-
Hexen '11



Obst- und Gartenbauverein Schiltach und Umgebung

Der Obst- und Gartenbauverein wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Skiclub
Schiltach e.V.

Fit durch den Winter

Die nächste Fitnessgymnastik findet im neuen Jahr am Dienstag, 9. Januar 2024 zur gewohnten Zeit von 18:30 - 19:45 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle statt.

Frohe Weihnachten

Die Vorstandschaft vom Skiclub Schiltach e.V. wünscht allen Mitgliedern und Freunden eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2024.



Rad- und Kraftfahrverein Lehengericht

Einladung zur Theateraufführung

Am 06.01.2024 lädt der RKV wieder zum Theaterabend ein. In der Gemeindehalle Vorderlehengericht spielt ab 18:00 Uhr der Junggesellenverein Sulzbach, die Bewirtung übernimmt der RKV.

Seifenkisten- Rennen Fasnets-Sunndig 2024

Im kommenden Jahr findet wieder unser traditionelles Seifenkistenrennen statt. Hierzu suchen wir Fahrer und Fahrerrinnen; sowie Gruppen, die Lust haben am Rennen teilzunehmen.

Das Rennen steht ganz im Mott: „Spaß am Mitmachen“

Folgendes ist zu beachten:

- Das Gefährt muss keine große Kiste sein; sondern auch bsw.: Zuber, Fahrrad, Bobbycar usw.
- Das Gefährt muss lenkbar und mit einer Bremse sein.
- Es besteht Helmpflicht.
- Der Start erfolgt in zwei Altersgruppen:

Gruppe I: Kinder bis 14 Jahren

Gruppe II: Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene

Rennstrecke:

- Start ist in der Hohensteinstraße oberhalb vom Stadtgarten.
- Ziel ist an der ehemaligen Post.
- Auf der Strecke gilt es, eingebaute Schikanen zu meistern und Aufgaben zu bewältigen.

Treffpunkt und Info Start:

- Jeder Teilnehmer sollte sich bis spätestens 10.30 Uhr am Start einfinden.
- Startnummer wird dort vergeben.
- Aufstellung erfolgt, laut Startnummern.
- Seifenkiste wird von den Ordnern und alle Unterlagen auf Vollständigkeit geprüft.
- Jeder Teilnehmer kann am Start noch etwas, Flüssiges erwerben.

Hallenöffnung ist um 16:30 Uhr. Der Eintritt beträgt 10 Euro, für Kinder bis 12 Jahre 8 Euro.

Gespielt wird das Stück „Al dente“, eine Komödie in drei Akten von Rendler und Schwarz. Darin hat ein Zahnarzt nicht nur beim Praxisbetrieb Probleme. Die Ehe kriselt und der altersbedingte Praxisverkauf läuft auch nicht wie geplant. Das Tohuwabohu ist da schon vorprogrammiert...



Großer Theaterabend

RKV Solidarität Lehengericht e.V.
und
Junggesellenverein Sulzbach 1904 e.V.

am **06. Januar 2024** um **18.⁰⁰ Uhr**
Gemeindehalle Vorderlehengericht
Saalöffnung 16.³⁰ Uhr

Zur Aufführung kommt der Schwanke:

Al dente

von Rendler & Schwarz

Eintritt: **10.- Euro**
Kinder (bis 12 J.): **8.- Euro**

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
Auf Ihren Besuch freuen sich der
RKV Lehengericht e.V. und
Junggesellenverein Sulzbach 1904 e.V.

bedankte sich bei Jacqueline Stehle für deren Unterstützung und bei allen Helfern im Kiosk, die sich zum Teil selbst anboten. Des Weiteren führte er die Neuerungen auf dem Sportgelände, wie das LED-Flutlicht und die Erneuerung des Kunstrasens, sowie die neue Homepage in seiner Rede aus. Lungoiu berichtete weiter über die Veranstaltungen des Vereins über das Jahr hinweg, und bedankte sich in diesem Zuge bei Festwirt Timo Schmidt, der hier besonders beim Trautwein Oktoberfest und dem eigenen Oktoberfest auf dem Sportgelände verantwortlich war. Als „Tradition“ bezeichnete er die Schlachtplatte im Sportheim, die am 12. November bereits zum 15. Mal stattfand. Hier galt sein Dank Ehrenmitglied Wolfgang Bruckner mit seinem Team (Anmerkung: Früher Anneliese und Karlheinz Jäckle, heute immer noch Margret und Jürgen Fieser, Renate und Dieter Armbruster, Anne Hug und Uli Dinger, Simon Lauble, Nathalie und Michael Noth, Desiree Armbruster, sowie Adele Drewniok), sowie allen anderen Kartoffelkochern und -Stampfer. Weiter gab der Vorstand „Kommunikation“ in seiner Eingangsrede einem Ausblick auf den Flößercup im Januar 2024, dem 100-jährigen Jubiläum 2026 und Investitionen im Sportheim. Er forderte die Anwesenden auf, ihre Ideen hier einzubringen und auch „Manpower“ sei gefragt. Er wünsche sich hier ebenfalls ein „Füreinander und Miteinander“ für ihren/„unseren“ Verein. Abschließend führte Lungoiu eine Reihe von weiteren Aufgaben der Vorstandsmitglieder auf. „Er frage sich, ob die Mitglieder des Vereins überhaupt wissen, wer diese Personen des Vereins seien.“ Deshalb stellte er diese anschließenden den Anwesenden vor. Er verwies auf deren Engagement. Dem gebühre Respekt, nicht nur heute, sondern auch künftig, wenn auch mal ein mahnendes Wort auf dem Sportplatz falle. Im Anschluss übergab er das Wort an Nico Adrion, der als einer der beiden Sportausschüsse einen sportlichen Rückblick gab. Er fasste dies mit den Worten „Ein Jahr, das konträrer nicht sein kann“ zusammen. Die Zweite wurde souverän Meister der Kreisliga B mit 101:40 Toren und die Erste habe sich in letzter Minute vor dem Abstieg in die Kreisliga B mit Schützenhilfe bewahrt. Er verwies auf die gelungene Integration der eigenen Jugendspieler Shane Eisensteck, Linus Flaig, Finn Harter und Torwart Nils Hinze in den Aktivenbereich und bedankte sich zugleich bei den Trainern der A-Jugend Martin Esslinger, Andre Knubel und Marvin Stegerer für die gute und enge Zusammenarbeit. Mit Patrick Schöttle konnte zur neuen Saison ein Eigengewächs ins STAFF-Team als Co-Trainer gewonnen werden. Derzeit belege man Rang 11 in der Tabelle und stelle mit 45 Treffern die stärkste Offensive der Liga. „Aber...!“; so Adrion, „in der Defensive ist man auf dem drittletzten Platz.“ Zudem verkündete Adrion die Verpflichtung von Torhüter Marcel Schmid aus Schramberg. Der Sportausschuss berichtete über die derzeitige Situation in den Mannschaften. Es zeige sich anhand der Tabellensituation vor allem in der Zweiten Mannschaft, dass es „ohne Fleiß und Disziplin auch eine Meistermannschaft schwer habe“ und Erfolg kein Selbstläufer sei. Der derzeitige Tabellenplatz 12 und die Art, wie manche Spiele verloren gingen seien die Konsequenz. Zur Rückrunde wird Andreas Schmider kürzertreten. Für ihn rückt Lukas Wichmann als Betreuer der zweiten Mannschaft nach. Im Anschluss übergab Adrion das Wort an Sportausschuss Manuel Kimmich, der über die Jugendarbeit berichtete. Dieser bedankte sich bei Nicole Esslinger und Mario Uhlig, die in der Jugendabteilung viel mitmischen. Zudem verabschiedete er Michael Esslinger, der über 13 Jahre als Jugend- bzw. stellvertretender Jugendleiter im Verein wirkte. Kimmich überreichte ihm unter großem Applaus ein Trikot mit entsprechender Rückennummer zum Dank. Er verwies ebenfalls auf die gute Integration junger Spieler. Aktuell könne man keine B-Jugend stellen, weshalb hier diese Runde eine kombinierte A-Jugend aus eben diesen Spielern auflaufe. Es sei schön zu sehen, wie hier aufeinander Rücksicht genommen



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Jahresabschlussfeier 2023 – Urgestein Karl Schmieder verabschiedet

Pünktlich um 19.26 Uhr begrüßte Marius Lungoiu erstmals die anwesenden Ehrenmitglieder, Spieler, Trainer, Jubilare und Ehrengast Roland Schneider vom Südbadischen Fussballverband in der Friedrich-Grohe-Halle zur Jahresabschlussfeier der SpVgg Schiltach. In seinem Jahresrückblick ging er zunächst kurz auf die Relegation der ersten Mannschaft ein, in der man „sprichwörtlich in letzter Sekunde“ den Verbleib in der Kreisliga A Süd durch den Treffer des VFR Elgersweier in der 120. Minute in deren Aufstiegsrelegation zur Landesliga sichern konnte. Er erinnerte daran, dass man seit Jahresbeginn den Kiosk in Eigenregie betreibe. Der aus damaliger Sicht sehr schwierigen Entscheidung diesen Schritt zu gehen, könne Lungoiu aus heutiger Sicht nur positives entnehmen. Er

werde. Auch die Trainer wünschten sich, „dass alle weiter so engagiert am Ball bleiben“, berichtete Kimmich abschließend. Im Anschluss bedankten sich Peter Datz und Kapitän Leon Aubermann beim Team hinter dem Team. Zunächst bei Reinigungskraft Aspasia Lungoiu, beim ehemaligen Platzwart Michael „Zinker“ Heil, dessen Nachfolger Dan Oprea leider nicht anwesend war und bei Carlo Schmieder, der die Organisation der Trikots und Trainingsausstattung managt. Darauf wurden die Trainer und Betreuer der ersten und zweiten Mannschaft auf die Bühne geholt. Auch Ihnen dankten die Spieler im Namen der Mannschaft.



Die Gelegenheit des Dankes nutzte auch Marianne Ehrhardt, um sich bei ihrer Betreuerin Marita Wieland-Köhler zu bedanken. Ihre Mädels könnten hier und da „Ausreden“ suchen und auch mal nicht zum Training kommen. Sie aber müsse jeden Montag parat stehen, da es ohne sie nicht ginge. Deshalb bekam auch Wieland-Köhler einen Blumenstrauß überreicht. Vor der „Halbzeit“ wurden aktive Spieler von Sportvorstand „Mathias Stehle“ geehrt. Ergün Gürkan wurde für 250 Spiele auf die Bühne geholt, Dominik Dinger, ebenfalls 250 Spiele im Dress der SVS war leider nicht anwesend. Zum Abschluss wurde der mit Spannung erwartete „Spieler des Jahres“ geehrt. Mit deutlichem Vorsprung wurde hier Finn Harter, erst im ersten Jahr bei den Aktiven, von eben diesen gewählt. Nach einer langen Pause und dem Verkauf der Lose fand die Ehrung der Jubilare statt. Es begann Sportvorstand Mathias Stehle, der Michael Harter, für **25 Jahre** passive **Mitgliedschaft** ehrte. Zugleich bedankte er sich bei der

„Talentschmiede Harter“, den mit Lauri Harter stehe bereits das nächste große Talent in den Startlöchern. Danach bat Stehle seinen ehemaligen Kapitän Manuel Schmieder und die „Torwartlegende“ Christian Sum auf die Bühne. Für 25 Jahre Mitgliedschaft bekamen beide ein großes Weinpräsent und eine Urkunde. Schmieder hat bereits für 250 Spiele die silberne und Sum hat die goldene Ehrennadel für 500 Spiele. Auch bei den nichtanwesenden Marion Faißt-Girod, Mario Nakic, Oliver Wörner, Guido Schuler, dem ehemaligen Trainer Thomas Matt und dem ehemaligen Vorstand Sven Steinle bedankte sich Stehle. Bei den Jubilaren „**40 Jahre Mitgliedschaft**“ konnte Stehle sich persönlich beim ehemaligen Jugendtrainer Jürgen Bühler, dem ehemaligen Schiedsrichter und Jugendtrainer Alfred Schoch, sowie Antun Zagar bedanken. Diese bekamen die Goldene Ehrennadel sowie ein Weinpräsent überreicht. Alexander Schmieder bat die anwesenden im Anschluss auch um Applaus für Michael Moser, Volker Wurster, Heinz Paul, Helmut Kreuz und Michael Bartsch, die die Ehrung nachgerecht bekämen.

Unter großem Applaus wurde Jürgen „Baron“ Fieser für **50 Jahre Vereinstreue** von Stehle auf der Bühne geehrt. Der ehemalige Festwirt und langjähriger Fußballspieler bekam eine gravierte Flasche Likör. Hans-Joachim „Hajo“ Haas, Herbert Gleixner, Gerhard Trautwein und Klaus Brunnenkant, die sich entschuldigen ließen bekamen ebenfalls einen großen Applaus.

Anschließend wurde Jacqueline Stehle von Marius Lungoiu überrascht, die vom Verein für 10 Jahre Vorstandstätigkeit als Schriftführerin und „Mädchen für alles“ geehrt wurde. Die Rede überließ er ihrem Mann Mathias Stehle. Alexander Schmieder überreichte J. Stehle einen Blumenstrauß, eine Trophäe, sowie die silberne Vereinsnadel. Im Anschluss erfolgten die Ehrungen des Südbadischen Fußballvereins, die Roland Schneider stellvertretend übernahm. Er bat erneut J. Stehle auf die Bühne, bei der Schneider sich auch im Namen des Verbands für deren Engagement bedankte. Der ehemalige Vorstand „Kommunikation“ Robert Heinsius wurde für seine 10 Jahre als erster bzw. zweiter Vorstand vom Verband geehrt. Beiden überreichte Schneider eine Urkunde, sowie die Verbandsehrennadel. Die „zweite Halbzeit“ der Jahresabschlussfeier wurde mit Verabschiedungen beendet. Mathias Stehle verwies wie bereits letztes Jahr bei der Ehrung für 10 Jahre Vorstandschaft auf die großen Projekte dimitt denen Robert Heinsius seine Spuren im Verein hinterlassen habe. Zinkers Hütten, Jugendbussle gemeinsam mit dessen Bruder Florian Stehle, Multifunktionsfeld und zuletzt die Umstellung auf LED-Flutlicht und die Erneuerung des Kunstrasenspielfeldes. Stehle stellte heraus, dass Robert Heinsius immer seinen Kopf hingehalten habe, wenn es schwierige Situationen gab. Er habe sich „nie weggeduckt“. Dafür dankte Stehle im Namen des Vereins und überreichte ihm ein Heimatkärtle, sowie ein Geschenkkorb.

Anschließend hatte Marius Lungoiu große Mühe, alle Funktionen aufzulisten, die Karl Schmieder im Verein ausführte. Begonnen habe er sein Ehrenamt 1971 als Schriftführer, danach war Schmieder 17 Jahre lang Jugendleiter, 27 (!) Jahre lang stellvertretender und später dann Hauptkassierer. Zuletzt war er noch Beisitzer „Finanzen“ und stehe auch weiterhin dem Verein bei Fragen zur Verfügung. Insgesamt über 52 Jahre in der Vorstandschaft wurden abschließend mit langem Applaus und stehenden Ovationen vom gesamten Publikum gewürdigt.

Informationsträger Nr. 1

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.



reiff amtliche nachrichtenblätter.



Bei ausgelassener Stimmung und langen Gesprächen unter alten Bekannten wurde bis spät in die Nacht das Jahr der SpVgg Schiltach beschlossen.

Einladung zum 1. SVS HALLEN CUP am Samstag, den 30.12.2023

Liebe Fußballfreunde,

zum Abschluss des Jahres 2023 veranstaltet die SpVgg Schiltach am Samstag, den 30. Dezember 2023 den **1. SVS Hallen Cup in der Sporthalle „Am Kaibach“** in Schiltach, wozu wir Euch recht herzlich einladen möchten!

Es wird Hallenfußball, mit Rundumande gespielt (ca. 1m Höhe) und auf 2x5m große Tore. Details zur Meldung der Mannschaft, die Teilnahmebedingungen entnehmen ihr bitte unsere homepage www.spvgg-schiltach.de. Die Anmeldung ist nur online möglich. Die Startgebühr, welche vor Turnierbeginn an der Turnierleitung bezahlt wird, beträgt 25€!

Der Zeitplan für das Turnier wird anhand der Mannschaftsmeldungen ermittelt und festgelegt.

Voraussichtlicher Start ist: Samstag, 30.12.2023, ca. 13:00

Im Anschluss an die Siegerehrung steigt die Finalparty mit Cocktailbar und DJ Arena!! Eintritt frei!! Für das leibliche Wohl werden wir gerne sorgen. Über Eure Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Anmeldeschluss ist am Montag, den 25. Dezember 2023!!

SpVgg 1926 Schiltach e.V.

SVS HALLEN CUP

SAMSTAG 30.12.2023
SPORTHALLE SCHILTACH

SPIEL MIT RUNDUMBANDE
OFFENES TURNIER (KEINE ORTSBESCHRÄNKUNG)
ANMELDESCHLUSS: 25.12.2023

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:
MAX. 3 AKTIVE SPIELER PRO MANNSCHAFT *
TEILNAHMEBERECHTIGT SIND SPIELER AB 16 JAHREN *
MIN. 4 FELDSPIELER + 1 TORWART (MAX. 5 AUSWECHSELSPIELER)
STARTGEBÜHR: 25,- € | *WEITERE INFOS AUF ANFRAGE

SACH- UND GELDPREISE ZU GEWINNEN.
TORSCHÜTZENKÖNIG WIRD PRÄMIERT.

DIREKT ZUR ANMELDUNG:

FINAL PARTY
DIREKT NACH DER SIEGEREHRUNG
EINTRITT FREI
MIT COCKTAILBAR
MIT DJ ARENA

Flößercup #27 am 13./14. Januar 2024

Die 27. Auflage des vom Ehrenmitglied Paul Drewniok initiierten Jugendturniers wird auch im kommenden Jahr wieder spannende Spiele liefern. In der Sporthalle „Am Kaibach“ jagen am Samstag 13. Januar bereits die F- und die C-Jugend dem runden Leder nach. Am Sonntag 14. Januar 24 folgen dann die Turniere der E- und D-Jugend.

Schon jetzt sind alle Startplätze belegt. Nähere Informationen hierzu in Kürze auf der Homepage www.spvgg-schiltach.de.

AH

Nach der Jahresfeier der Spielvereinigung 1926 Schiltach e.V. am 16.12.2023 in der „Friedrich-Grohe-Halle“ in Schiltach, wozu alle sehr herzlich eingeladen sind, findet der nächste und letzte Treff 2023 der AH-Freizeitgruppe zusammen mit den aktiven AHlern am Donnerstag, 28. Dezember 2023 mit der obligatorischen und traditionellen Nachtwanderung statt. Treffpunkt 17 Uhr auf der Kanzel bei der Stadtbrücke in Schiltach! Vom Städtle aus geht's an den Hutschberg zu einem Umtrunk bei Jürgen und Margret Fieser (...vielen herzlichen Dank), ehe wir über die „Sommerseite“ Richtung Vorderlehengericht laufen, wo wir auf 19:30 Uhr im „Pflug“ angemeldet sind. Dort sollten wir das Essen vorbestellen, eine kleine Karte ist vorhanden.

Bitte wie üblich Info an Achim Hoffmann, E-Mail: hoffmann.schiltach@hotmail.de, wer mitgeht und wer nicht. Bitte ebenso dann die Essenswünsche, die per E-Mail an Jeden versandt worden sind, rechtzeitig Achim Hoffmann durchgeben., damit vorbestellt werden kann.



**Die SpVgg Schiltach wünscht allen Mitgliedern,
Trainern und Spielern
eine fröhliche und erholsame Weihnachtszeit.
Besinnliche Tage für die wichtigen Dinge des Lebens:
Ruhe und Zeit!**

**Kommen Sie gut in das Jahr 2024 – Ein gutes, erfolg-
reiches und vor allen Dingen ein friedliches neues Jahr.
Wünscht Ihnen die Vorstandschaft.**



TTC Schiltach 2010 e.V.

TTC Schiltach, Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennisstraining in der Sporthalle Schiltach.



Trachtenkapelle Lehengericht e.V.

Weihnachtsspielen Trachtenkapelle Lehengericht

Die Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle Lehengericht spielen an Heilig Abend zu den bereits bekannten Stationen im Vorder- und Hinterlehengericht - mit dabei die Weihnachtslieder. Beginn ist um 12 Uhr am Scheuernacker, gefolgt von der Station am Herdweg. Anschließend geht es nach Vor Reichenbächle, Vor Eulersbach, Sulzbächle und Schmelze. Mit den beiden Stationen Vor Erdlinsbach und Akazienweg endet die Tour der Trachtenkapelle. Die Musiker freuen sich sehr, wenn auch Sie den weihnachtlichen Klängen lauschen und wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Vereins ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.



Montag: Fit Mix 16:40 Uhr bis 17:40 Uhr
Zumba 17:50 Uhr bis 18:50 Uhr
Diese Kurse finden in der Friedrich-Grohe-Halle statt

Donnerstag: Rücken fit 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Dieser Kurs findet im Fitnessraum der Sporthalle Schiltach / Schenkenzell statt

TV Lauftreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter- um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp. Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Lauftreff des TV Schiltach-Nordic Walking

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic Walker an der Friedrich-Grohe-Halle zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak.

Info unter Tel. 01704446257

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

für die individuelle Senioren-
und Krankenpflege zu Hause



Das persönliche Gespräch und
Ihr Vertrauen sind uns wichtig.

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Urbat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen



 07 81 / 504-14 55 oder -14 56  anb.anzeigen@reiff.de



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do., 21.12.2023:	Apotheke am Neckar Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07454 - 9 61 40 Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Bahnhofstr. 5 Lauterbacher Str. 18	72172 Sulz am Neckar 78713 Schramberg
Fr., 22.12.2023:	Apotheke Rath Schiltach Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07836 - 15 14 Tel.: 07423 - 28 28	Schramberger Str. 3 Kirchtorstr. 4	77761 Schiltach 78727 Oberndorf am Neckar
Sa., 23.12.2023:	Central-Apotheke Schramberg Zentral-Apotheke Winzeln	Tel.: 07422 - 42 82 Tel.: 07402 - 4 66	Hauptstr. 22 Freudenstädter Str. 7	78713 Schramberg (Talstadt) 78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)
So., 24.12.2023:	Kur-Apotheke Lauterbach Zollhaus-Apotheke Aichhalden	Tel.: 07422 - 9 59 26 10 Tel.: 07422 - 67 78	Pfarrer-Sieger-Str. 28 Stiegelackerstr. 8	78730 Lauterbach im Schwarzwald 78733 Aichhalden b. Schramberg
Mo., 25.12.2023:	Apotheke Dunningen Stadt-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07403 - 9 29 60 Tel.: 07444 - 36 66	Hauptstr. 28 Marktstr. 8	78655 Dunningen, Württ. 72275 Alpirsbach
Di., 26.12.2023:	Apotheke am Rathaus Sulz Hardter Apotheke	Tel.: 07454 - 9 58 10 Tel.: 07422 - 2 29 71	Obere Hauptstr. 1 Schramberger Str. 19	72172 Sulz am Neckar 78739 Hardt
Mi., 27.12.2023:	Apotheke am Alten Rathaus Oberndorf Apotheke Sulgen	Tel.: 07423 - 8 68 90 Tel.: 07422 - 24 24 00	Hauptstr. 10 Sulgauer Str. 44	78727 Oberndorf am Neckar 78713 Schramberg (Sulgen)
Do., 28.12.2023:	Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach Sonnen Apotheke Sulgen	Tel.: 07444 - 14 44 Tel.: 07422 - 83 16	Hauptstr. 9 Gartenstr. 5	72275 Alpirsbach 78713 Schramberg (Sulgen)
Fr., 29.12.2023:	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
Sa., 30.12.2023:	Burg-Apotheke Schramberg Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07422 - 34 69 Tel.: 07423 - 57 70	Hauptstr. 52 Mörikeweg 4	78713 Schramberg (Talstadt) 78727 Oberndorf am Neckar
So., 31.12.2023:	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07836 - 13 50 Tel.: 07455 - 13 55	Landstr. 2 Obere Torstr. 29	77773 Schenkenzell 72175 Dornhan

Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg.

Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 10-16 Uhr.
Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Rufnummern im Störfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Tel 07 81/504 - 1456
Fax 07 81/504 - 1469
Mail anb.anzeigen@reiff.de

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer Website www.anb-reiff.de aufgegeben werden

Anzeigenschluss für alle Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr.
* In Wochen mit Feiertagen gelten geänderte Schlusszeiten.

Zustellprobleme

Tel 07 81/504 - 5566
Mail anb.zustellung@reiff.de

Aboservice

Tel 07 81/504 - 5566
Mail anb.leserservice@reiff.de





Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

Ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0

E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner

Telefonnummer 07832/99955-0

Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Sozialberatung**

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urvat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314

info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr; Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Lesespaß für die ganze Familie!



Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass
lokale Nachrichten
dort ankommen, wo sie am
meisten interessieren.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



TREFFPUNKT

Termine und Veranstaltungen

Der Treffpunkt hat Urlaub

Der Treffpunkt bleibt von

Fr, 22.12.23 – So, 7.1.24

geschlossen.



*Wir wünschen unseren Gästen schöne Festtage
und einen guten Start ins neue Jahr 2024!*

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach- Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14
E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Das Pfarramtsbüro bleibt vom 27.12.2023 bis einschließlich 05.01.2024 geschlossen.

Donnerstag, 21.12.2023

17.30 Uhr Jungschar TWELVE/Martin-Luther-Haus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Martin-Luther-Haus

Freitag, 22.12.2023

16-20 Uhr Weihnachtsmusical-Freizeit/Martin-Luther-Haus
20.30 Uhr JuMix-Weihnachtsfeier/Martin-Luther-Haus

Samstag, 23.12.2023

09-20 Uhr Weihnachtsmusical-Freizeit/Martin-Luther-Haus

Sonntag, 24.12.2023 – 4. Advent/Heilig Abend

- 10.30 Uhr Gottesdienst im Gottlob-Freithaler-Haus/Vor Ebersbach 1
15.00 Uhr Familiengottesdienst in Schiltach; mit Diakonin Gabi Schmidt-Geiger; mit Weihnachtsmusical; ZOOM-Übertragung; Kollekte „Brot für die Welt“
16.00 Uhr Christvesper in Schenkenzell; mit Pfarrer Markus Luy und dem Flötenkreis; Kollekte „Brot für die Welt“
17.30 Uhr Christvesper in Schiltach; mit Pfarrer Markus Luy und dem Posaunenchor; ZOOM-Übertragung; Kollekte „Brot für die Welt“

Montag, 25.12.2023 – 1. Weihnachtstag

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Schiltach; mit Pfarrerin i.R. Dr. Marlene Schwöbel-Hug; ZOOM-Übertragung; Kollekte „Erziehungsarbeit in evangelischen Heimen in Baden“
11.15 Uhr Choralblasen des Posaunenchores beim Gottlob-Freithaler-Haus/Vor Ebersbach 1

Dienstag, 26.12.2023 – 2. Weihnachtstag

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Schenkenzell; mit Pfarrer Markus Luy

Vorschau

Samstag, 30.12.2023

- 10.00 Uhr Jungschar „Lebend'ge Fische“ für Grundschul Kinder/Martin-Luther-Haus

Sonntag, 31.12.2023 – Altjahrsabend

- 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Schiltach; mit Pfarrer Markus Luy und dem Posaunenchor; ZOOM-Übertragung
20.30 Uhr Silvesterzug/Marktplatz

Sonntag, 07.01.2024 – 1. Sonntag nach Epiphania

- 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Schenkenzell; mit Pfarrerin i. R. Dr. Marlene Schwöbel-Hug und Diakon Oswald Armbruster; anschließend Neujahrsempfang

JUNGSCHAR „Lebend'ge Fische“

Am Samstag

30.12.2023

von 10 bis 12Uhr

**im neuen
Martin-Luther Haus**

**Für alle Mädchen und Jungen
der 1. bis 4. Klasse**

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Sonntag, 24. Dezember (Heiligabend)
Keine Veranstaltung

Dienstag, 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)
9.30 Uhr Gottesdienst mit Harald Weißer
Gott handelt (Mat. 1,18-25)

Urlaub Prediger H. Weißer vom 27.12.23 – 6.01.24. Deshalb „zwischen den Jahren“ keine weitere Veranstaltungen.

Unsere erste Veranstaltung findet dann im neuen Jahr am Sonntag, den 7. Januar, statt.

Sonntag, 7. Januar 2024
9.30 Uhr Gottesdienst mit Harald Weißer
Jahreslosung für 2024
„Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen“
(1Kor. 16,14)

„Jesus ist kommen, Grund ewiger Freude.“ „O Freude über Freude, ihr Nachbarn kommt und hört.“ Oder „O fröhliche, o du selige gnadenbringende Weihnachtszeit. Welt ging verloren, Christ ist geboren, freue dich, freue dich o Christenheit.“ Oder „Engel bringen frohe Kunde, allen Menschen weit und breit. Von den Bergen in der Runde schallt es auch in unsre Zeit.“ Das sind nur ein paar wenige Liedanfänge von den vielen, vielen fröhlichen Weihnachtsliedern, die es gibt. Von Anfang an gehören Weihnachten und Freude zusammen. Und bis heute ist das so geblieben: Die Begegnung mit Jesus will uns große Freude schenken! Und so wünschen wir von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest, und dass die Freude, die allein nur Jesus schenken kann, viele, viele Herzen erreicht. Weihnachten ist tatsächlich Herzenssache. Nur in offene Herzen kann Jesus hinein. So, wie wir es im Adventslied singen: „Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist. Ach zieh mit deiner Gnade ein; dein Freundlichkeit auch uns / **auch mir** erschein.“ Und in solchen Herzen ist es dann Weihnachten geworden.

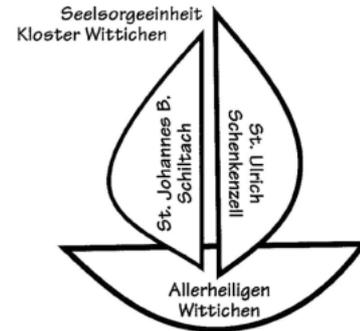
Herzliche Einladung auch zur Allianz-Gebets-Woche 2024 im AB-Gemeinschaftshaus, Schramberger Str. 20, jeweils um 19.00 Uhr. Das Thema lautet: „Gott lädt ein – Vision for Mission!“

Mittwoch 17. Januar 2024
„Gott lädt ein... zu umfassender Freiheit“ (Jesaja 61,1-2) mit Pfr. Markus Luy

Donnerstag, 18. Januar 2024
„Gottes Mission gemeinsam erfüllen“ (Johannes 17,18.20) mit Norbert Weißer

Freitag, 19. Januar 2024
„Gottes Mission hat ihren Preis“ (Matthäus 28,19-20) mit Harald Weißer

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



SE Kloster Wittichen

Schiltach – St. Johannes B.
Schenkenzell – St. Ulrich
Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Das Pfarrbüro bleibt von Mittwoch 27.12. bis Freitag, 29.12.2023 geschlossen!

Gottesdienste vom 23.12.2023 bis 07.01.2024

Samstag, 23. Dezember

18.30 Uhr	Allerheiligen:	Hl. Messe (im Ged. an Alois u. Johanna Armbruster / Emma Armbruster u. verst. Angeh. / Verst. d. Familien Matt u. Kopf)
18.30 Uhr	Mater Dolorosa:	Hl. Messe

Sonntag, 24. Dezember – 4. ADVENTSSONNTAG – HEILIGABEND – ADVENIAT-KOLLEKTE

10.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe
16.00 Uhr	Allerheiligen:	Christmette mitgestaltet vom Gesangsverein Frohsinn (im Ged. an Eugen Schmid u. Verstorbene d. Familie Armbruster / Josef Schmid u. verst. Angeh. / Philipp u. Crescentia Mäntele u. verst. Angeh. / Andreas Brunnenkant, Rosa Allgeier, Brigitte u. Ernst Nübel)
16.00 Uhr	St. Cyriak:	Krippenfeier
16.00 Uhr	St. Marien:	Krippenfeier gestaltet vom Kiwogo-Team
16.00 Uhr	St. Ulrich:	Wortgottesfeier mit Krippenspiel
17.00 Uhr	St. Laurentius:	Krippenfeier mitgestaltet vom Familienzentrum
17.00 Uhr	St. Roman:	Familienkrippenfeier mit dem Projektchor des MGv Bergecho
17.30 Uhr	St. Johannes B.:	Christmette

18.00 Uhr St. Bartholomäus: Christmette, ab 17.00 Uhr
Konzert der Trachtenka-
pelle auf dem Linden-
platz
18.00 Uhr Mater Dolorosa: Christmette
22.00 Uhr St. Laurentius: Christmette

Montag, 25. Dezember – HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN – ADVENIAT-KOLLEKTE

10.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor
10.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor
10.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor
18.30 Uhr St. Laurentius: Weihnachtsvesper mit sakramentalem Segen
18.30 Uhr St. Jakob: Hl. Messe

Dienstag, 26. Dezember – HL. STEPHANUS ERSTER MÄRTYRER – ZWEITER WEIHNACHTSTAG

10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Josef: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe

Mittwoch, 27. Dezember – Hl. Johannes, Evangelist

8.00 Uhr St. Laurentius: Laudes
8.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Segnung des Johannesweines
Allerheiligen: Hl. Messe entfällt!
St. Cyriak: Hl. Messe entfällt!

Donnerstag, 28. Dezember – Fest der unschuldigen Kinder

17.00 Uhr St. Jakob: Andacht mit Kinderseg-
nung
18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
(im Ged. an unsere lieben
Verstorbenen und Wohl-
täter)

Freitag, 29. Dezember – Freitag der dritten Adventswoche

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
16.00 Uhr St. Luitgard: Hl. Messe
18.00 Uhr St. Laurentius: Vesper

Samstag, 30. Dezember

18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe
(im Ged. an Mechtilde
Harter u. verst. Angeh.)

Sonntag, 31. Dezember – Fest der heiligen Familie

8.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
15.00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
17.00 Uhr Wolfach: Ökum. Gottesdienst in der evang. Kirche
17.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Montag, 1. Januar – Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr)

10.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe mit Verabschiedung der Sternsinger
10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Jakob: Hl. Messe

Dienstag, 2. Januar

8.00 Uhr St. Laurentius: Laudes
16.00 Uhr Gottl.-Freith.-Haus: Wortgottesfeier
18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe
St. Ulrich: Hl. Messe entfällt!

Mittwoch, 3. Januar

8.00 Uhr St. Laurentius: Laudes
18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
(im Ged. an Arme
Seelen)
St. Cyriak: Hl. Messe entfällt!

Donnerstag, 4. Januar

18.00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger, anschl. stille Anbetung (bis 19. Uhr u. Beichtgelegenheit)
St. Johannes B.: Hl. Messe entfällt!

Freitag, 5. Januar

Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt entfällt!
16.00 Uhr St. Luitgard: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
18.00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18.30 Uhr St. Ulrich: Vorabendmesse zu Dreikönig mit Verabschiedung der Sternsinger
(im Ged. an Gebhard Mäntele u. verst. Angeh.)

Samstag, 6. Januar – Afrika-Kollekte

8.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe zu Dreikönig mit Aussendung der Sternsinger
10.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe zu Dreikönig mit Aussendung der Sternsinger
10.30 Uhr St. Laurentius: H. Messe
11.30 Uhr St. Laurentius: Stille eucharistische Anbetung (bis 19.00 Uhr)

Sonntag, 7. Januar – Taufe des Herrn

8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe
10.00 Uhr Schenkenzell: Ökum. Gottesdienst mit Neujahrsempfang in der evang. Kirche
10.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe
15.00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
17.00 Uhr St. Laurentius: Weihnachtslieder-Singen, anschl. Beisammensein auf dem Kirchplatz
17.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Termine und Hinweise:**Schiltach, St. Johannes B:****Sternsingeraktion 2023/2024 Schiltach**

Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ findet am 28. und 29. Dezember die Sternsingeraktion statt.

Die Sternsinger werden **am Donnerstag, den 28.12.2023** von 13:00 bis 19:30 Uhr das Wohngebiet Hoffeld, das Bickenmäuerte, Schenkzellerstraße, die Altstadt sowie das Gebiet von der Stadtbrücke bis zur Tankstelle Zwick besuchen. Das Welschdorf und der Außenbereich Hinterlehengericht stehen auch an diesem Tag auf dem Programm.

Am Freitag, den 29.12.2023 werden sie von 13:00 bis 19:30 Uhr in der Gerbergasse, Bachstraße, Sägergrün, Ziegelhütte, Altersheim, Baumgarten, Hutschberg, Heubach, Leubach, Lehen, Hirschen, Häberlesberg, vor Kuhbach und in Vorderlehengericht inklusive Schmelze, Bühl und Außenbereich unterwegs sein.

Im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024 stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur. Jedes Jahr stehen ein Thema und Beispielprojekte aus einer Region exemplarisch im Mittelpunkt der Aktion Dreikönigssingen. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen unabhängig davon in Hilfsprojekte für Kinder in rund hundert Ländern weltweit.

Das diesjährige Motto liegt auch der evangelischen Kirchengemeinde sehr am Herzen, es wurde beschlossen alle in Schiltach und Lehengericht gesammelten Spenden der Sternsingeraktion zur Verfügung zu stellen.

Der Abschluss der Aktion findet am 01.01.2024 um 10.30 Uhr im Gottesdienst in der Kirche St. Johannes B. statt.

Bitte helfen Sie den Sternsingingern besonders in diesem Jahr, damit diese anderen helfen können!

Schenkzell St. Ulrich:**Sternsingeraktion 2023/2024**

„Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ heißt das Leitwort der Sternsingeraktion, bei der in allen 27 deutschen Bistümern wieder die Sternsinger von Tür zu Tür ziehen können. Beispielregion der Aktion rund um den Jahreswechsel ist Amazonien, inhaltlich dreht sich alles um das Thema: Umwelt und Kulturen schützen.

Die Sternsinger von Schenkzell werden Sie dieses Jahr schon am Mittwoch, 27.12. und Donnerstag, 28.12.2023 besuchen.

Wittichen Allerheiligen:**Sternsingeraktion 2024**

In Wittichen machen sich die Sternsinger am Samstag, 06.01.2024 im Anschluss an die 8.30 Uhr-Messe auf den Weg, um den Segensspruch an die Häuser zu schreiben – und um eine Spende für die Aktion „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ zu bitten.

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:**Spende für kranke Kinder in Palästina**

Der gemeinsame Stand der evangelischen und katholischen Kirche auf dem Weihnachtsmarkt in Schenkzell spendete den Erlös von 633,21 € an das Caritas-Babyhospital in Bethlehem. Wir danken allen, die sich an der Bestückung des Standes beteiligt haben, vor allem unseren Ministranten und Jugendlichen der evangelischen Gemeinde in Schenkzell, die im Vorfeld gebastelt haben. Auch ein herzliches Dankeschön den Donnerstags-Turnerinnen, die ihr Gebäck zum Verkauf bereitgestellt haben.

Die Spendengelder an das Caritas-Babyhospital sind zweckbestimmt für den klinikeigenen Sozialdienst, so dass auch den bedürftigsten und ärmsten kranken Kindern beste medizinische Behandlung ermöglicht wird.

Ihnen allen von Herzen noch eine frohe Adventszeit und gesegnete Weihnachten!

Das Pfarrbüro bleibt von Mittwoch, 27.12. bis Freitag, 29.12.2023 geschlossen!

Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:

mo: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / di + do: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr / fr: 9:00 Uhr – 13.00 Uhr

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**



**Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.**



reiff amtliche nachrichtenblätter.

Sonstiges



KFZ-Zulassungsbehörde

Samstage 2023/2024

Die KFZ-Zulassungsbehörde wird im Jahr 2023/2024 an folgenden Samstagen geschlossen bleiben:

11. November	Programmumstellung
02. Dezember	Programmumstellung
23. Dezember	Weihnachten
30. Dezember	Silvester
06. Januar	Heilige drei Könige

Wir bitten um Ihr Verständnis.



Sprechstunde des Pflegestützpunktes im Lehengerichter Rathaus in Schiltach

Der Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil bietet regelmäßige Sprechstunden im Lehengerichter Rathaus in Schiltach an.

Rat- und Hilfesuchende erhalten eine kostenlose, umfassende und unabhängige Auskunft und Beratung zu allen Fragen im Zusammenhang mit Pflegebedürftigkeit.

Von Pflegebedürftigkeit betroffene Menschen oder auch Angehörige haben hier die Möglichkeit, Informationen und Beratung zu Themen wie häusliche Versorgung, Hilfsmittel, Kurzzeitpflege, stationäre Versorgung, finanzielle Hilfen bei Pflegebedürftigkeit etc. zu erhalten.

Der nächste Sprechtag findet ausnahmsweise an einem Dienstag statt und zwar am Dienstag, 09. Januar 2024 von 10.00-12.00 Uhr im Lehengerichter Rathaus in Schiltach, Hauptstraße 5 (Leseraum im EG).

Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag nur nach vorheriger Anmeldung stattfindet. Bitte vereinbaren Sie deshalb bis spätestens einen Tag vorher einen Termin mit Frau Schneider unter der Nummer 0741/244-473.

Aus der Schule

Grundschule Schiltach/Schenkenzell

Schöne Ferien....

Die Schulferien in Baden-Württemberg beginnen am Samstag, 23. Dezember 2023 und enden am Freitag, 05. Januar 2024. Auch bei der Grundschule Schiltach-Schenkenzell auf dem Hoffeld und den weiterführenden Schulen in der Umgebung starten somit übermorgen die Weihnachtsferien 2023!

Allen Kindern, dem Lehrpersonal und allen weiteren Mitarbeitern (-innen) wünschen wir auf diesem Wege schöne Ferientage, frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und für 2024 viel Glück und Erfolg!

Der erste Schultag 2024 ist dann am Montag, 08. Januar 2024!



Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu ohne Streuverluste.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504 - 14 56

☎ 07 81 / 504 - 14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

Vereinsmitteilungen



**Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.**

www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

Liebe Mitglieder, Unterstützer und Freunde,

fast am Ende des Jahres 2023 angelangt, können wir auf ein erfolgreiches Vereinsjahr mit vielfältigen Aktivitäten zurückblicken. Vier thematisch äußerst unterschiedliche Vorträge, das beliebte Literarische Gespräch, eine Multivisionsshow übers Pilgern sowie eine eindrucksvolle Exkursion nach Straßburg waren die Eckpunkte unseres Programms. Die Restaurierung des Feldkreuzes in der Schenkenzeller Bahnhofstraße, die nicht zuletzt dank des Einsatzes von Willy Schoch in vollem Umfang über Spenden finanziert werden konnte, war uns ein großes Anliegen. Sie ist ein schönes Beispiel für bürgerschaftliches Engagement und zeigt den Sinn der Einwohnerschaft für den Erhalt solch historisch bedeutsamer kleiner Bauwerke, die auf den Gemarkungen unserer Gemeinden in großer Vielfalt vorkommen, manchmal an prominenter Stelle, oft aber auch unscheinbar und abseits des öffentlichen Bewusstseins.

In den sechs Sitzungen des ablaufenden Jahres begleiteten die Vorstandschaft neben der Organisation und Durchführung der Veranstaltungen u. a. Themen wie die Gestaltung der Gedenkstätte auf dem Schrofen, die Entwicklung des Schlossberges, der Erhalt bedeutsamer Grabmale und Grabanlagen sowie eine Sicherung und mögliche Restaurierung der ehemaligen Trafostation auf dem Hinterholz. Die neu aufgeflammete Auseinandersetzung mit dem Maler Eduard Trautwein und den Umgang mit seiner Person und seinen Werken war dieses Jahr in Schiltach und Wolfach ebenso ein Thema wie der zunehmende Antisemitismus in unserem Land, zu dem sich die Vorstandschaft klar positionierte.

Auch 2024 gibt es wieder runde Jahrestage zu feiern und allerhand weitere interessante Themen, von denen sich einige in unserem Jahresprogramm widerspiegeln, das wir Ihnen im Januar hier vorstellen möchten. Wir hoffen, dass wir damit wieder das Interesse unserer Mitglieder und Freunde treffen werden.

Ermuntern und einladen möchten wir zur regen Teilnahme am traditionellen Schiltacher **Silvesterzug**, der am Altjahrsabend wie gewohnt vom Marktplatz aus startet. Der Zug setzt sich um 20.30 Uhr zum Klang der großen Glocke der Evangelischen Stadtkirche in Richtung Pfarrhaus in Bewegung.

Die Vorstandschaft dankt Ihnen für Ihre Treue und Verbundenheit, wünscht frohe, besinnliche und gesegnete Weihnachtstage sowie Gesundheit und alles Gute fürs Jahr 2024. (rm)



Der Schwarzwaldverein
Schiltach+Schenkenzell e.V.
wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren,
Gästen und Freunden besinnliche Feiertage,

ein gesegnetes

Weihnachtsfest

sowie ein schönes
Wanderjahr 2024.



Bleiben Sie heil und gesund.

Die Vorstandschaft



Handball Kinzigtal

Rückblick- die Spiele und Ergebnisse der HB Kinzigtal vom vergangenen Wochenende:

wJE- Bezirksklasse HSG Hanauerland - HB Kinzigtal

Unsere jüngste Mädchenmannschaft zeigte in Kehl gegen Hanauerland ein richtig gutes Spiel zum Jahresabschluss mit einer tollen und geschlossenen Mannschaftsleistung in Angriff und Abwehr- egal ob im Modus 3 gegen 3 in der 1. Halbzeit, die noch unentschieden ausging, weil man klasse heraus gespielte Torchancen nicht zu Treffern nutzen konnte, noch in Halbzeit 2 mit dem „normalen Spielmodus 6 gegen 6“ oder beim abschließenden Weihnachtsfoto-Shooting: das macht einfach Spaß!!! Besonders begeistert waren die Trainer Andrea und Felix Müller dabei von der zweiten Halbzeit, denn da gaben alle Mädels nochmal richtig Gas, zeigten ihr ganzes Können, überzeugten durch viele verschiedene Torschützen und eine hellwache, motivierte Abwehr. Die eigentliche Stammkeeperin wurde super durch Laura und Laila ersetzt- am Ende stand ein deutlicher Sieg und jubelnde strahlende Gesichter.

Es spielten für den HBK: Laura Kohler, Sofie Heckhausen, Melina Hauer, Livi Schneider, Noemie Link, Leonie Sauter, Julia Müller, Milena Zweigart, Mila Hübner, Laila Grummt



mJE- Kreisklasse SG Scutro - HB Kinzigtal

Unsere E-Jugend- Jungs stehen aber den Mädels ein keinster Weise nach. Mit einer mega- Leistung in Halbzeit 1 mit einer ganz deutlichen Führung überzeugte das Team vor allem in der Defensive- perfekte Zuordnung, toller Keeper Ilay und der Lohn war ein einziges Gegentor in 20 Minuten ! In der zweiten Halbzeit konnten die Jungs in der Defensive nahtlos an die gute Leistung anknüpfen, leider hat man sich nicht mit Toren belohnt, obwohl viele super herausgespielten Chancen kreierte werden konnten. Daher endete diese Spielhälfte mit einem Unentschieden, was aber angesichts der dünnen Spielerdecke mit vielen Kranken und Verletzten den tollen Gesamteindruck nicht trüben sollte.

Es spielten für den HBK: Ilay Bachmann, Theo Kaiser, Philian Daxkobler, Jan Strittmatter, Henry Mosler, Max Lisiecki, Sasan Strobel, Jonas Glock, Youssef Khalaf, Taneo Wagner, Mattis Stehle

wJD-Bezirksklasse HB Kinzigtal - TV Friesenheim 19:20 (8:9)

Zum letzten Spiel des Kalenderjahres traten die D-Mädels des HBK am Samstagvormittag die Auswärtsfahrt nach Lahr zur SG Scutro 2 an. Nach guten ersten fünf Minuten in denen vier Tore erzielt werden konnten, wurde die Abwehr immer inkonsequenter. Das aggressive und aktive Abwehrverhalten, das man eigentlich von den HBK-Mädels kennt, wurde in der ersten Halbzeit vermisst. Viel zu leicht konnten die Gegnerinnen zum Tor durchbrechen. Auch im Angriff wurden die Mädels unkonzentrierter und ließen sich von dem langsamen Tempo der Gastgeber anstecken. Obwohl man die deutlich bessere Mannschaft war, konnte man sich aus diesem Grund nie richtig absetzen, weshalb man zur Halbzeit lediglich mit einem Drei-Tore-Vorsprung (7:10) in die Kabine ging. Nach der Halbzeitansprache des Trainerteams, bei dem die Mädels nochmals motiviert wurden ihre eigentliche Stärken sowohl in der Abwehr, als auch im Angriff zu zeigen, kam der HBK immer besser ins Spiel. Während im Angriff durch Tempogegenstöße und schönes Zusammenspiel mit dem Kreis sechs Tore in Folge erzielt werden konnten, ließen die HBK-Mädels hinten in der Abwehr sechs Minuten kein Tor zu. Zu stark und konsequent war die Abwehr des HBK. In dieser Phase schafften es die D-Mädels endlich ihre Leistung abzurufen und sich immer weiter abzusetzen. Mit

13:20 konnte am Ende im letzten Spiel des Jahres, ein verdienten Auswärtssieg eingefahren werden.

Es spielten für den HBK: Mia Weiß (im Tor), Melina Benz (4/1), Karo Hubrich (2), Lilly Hug, Amelie Lehmann, Nora Müller (9), Mohadese Rezaie, Jannie Thau, Lina Wohriska (5)



mJD- Kreisklasse SG ZEGO 2 - HB Kinzigtal 20:21 (12:12)

D-Jugend männlich weiterhin ungeschlagen in der Erfolgsspur

7.Sieg im 7. Spiel und eine makellose Punktebilanz in der Kreisklasse- die Jungs der D-Jugend bleiben mit 14:0 Punkten an der Tabellenspitze! Aber das war alles andere als ein Spaziergang von das Team von Trainer Marcel Vollmer. Zwar legten unsere Jungs los wie die Feuerwehr und legten nach dem 2:2 nach 4 Minuten innerhalb weiterer 5 Minuten einen 5- Tore-Lauf auf 2:7 hin. Anstatt dann aber konzentriert weiter zu machen, verlor man den Faden und ließ die Gastgeber wieder bis zur Halbzeitpause auf 12:12 heran kommen. In der zweiten Halbzeit konnten sich die HBK-Jungs nicht mehr entscheidend absetzen, immer wieder gelang der Heimmannschaft der Anschluss bzw. Ausgleich. Der HBK ließ sich aber davon nicht beirren und legte immer wieder vor, ließ dann in den letzten Minuten des Spiels auch den Ausgleich nicht mehr zu und verabschiedet sich ohne Niederlage in die Weihnachtspause.

Es spielten für den HBK: Georg King, Ben Kilgus (7), Timo Hallas (3), Fabian Fischer, Piet Schillinger (5), Jeremy Müller, Benjamin Kilguß (3), Finn Esslinger, Simon Armbruster (1), Erik Stumpp, Felix Stumpp (2)

wJC-Bezirksklasse HB Kinzigtal - SG Meißenheim/Ottenheim/Nonnenweier 19:21 (8:11)

Leistungssteigerung zum Jahresende

Das letzte Spiel in diesem Jahr bestritt die C-Jugend weiblich im Lokalderby gegen die SG Gutach/Wolfach. Die Vorzeichen für dieses Spiel standen nicht gut. Im letzten Spiel verletzte sich unsere Stammkeeperin Leni Scherer am Finger schwer, wird den HBK-Mädels einige Wochen fehlen. Zusätzlich waren einige Spielerinnen krankheitsbedingt angeschlagen. Dennoch startete die HBK mit dem Führungstreffer in diese Partie. Die Anfangsminuten waren noch etwas holprig, man fand noch nicht so gut ins

Spiel und stand auch in der Abwehr nicht so gut. Nach 9 gespielten Minuten sahen sich die Trainer der HBK dazu verpflichtet eine Auszeit zu nehmen. Nach dieser Auszeit konnte man dann den 4:3 Führungstreffer erzielen. Durch zu hektische und unkonzentrierte Aktionen konnte dann aber die Heimmannschaft mit 6 Treffern davonziehen. Die HBK ließ sich davon aber nicht beirren, sondern startete eine Aufholjagd, weshalb man nur mit einem 12:9 Tore Rückstand in die Pause ging.

Nach der Halbzeit konnte man direkt den Anschlusstreffer zum 12:10 erzielen. Ab diesem Zeitpunkt war das Spiel wieder komplett offen, musste aber immer einem 1-2 Tore Rückstand hinterherlaufen. In der 40. Minuten konnte man den Anschlusstreffer zum 19:18 erzielen. Danach ließen dann die Kräfte nach und man konnte das Spiel nicht mehr drehen. Am Ende musste man sich leider mit 27:22 geschlagen geben, die Niederlage in dieser Höhe war für das fast ausgeglichene Spiel dann doch etwas zu hoch. Dennoch zeigt die Leistungskurve der HBK nach oben. Wie auch bereits beim letzten Spiel zeigten die Mädels, dass sie mithalten können und erarbeiteten sich schön herausgespielte Tore. Nun verabschiedet man sich in die wohlverdiente Winterpause, um danach wieder gestärkt und mit neuem Elan in die Rückrunde zu starten. Leni- Dir gute Besserung und schnelle Genesung!

Es spielten für den HBK: Leni Scheerer (Tor), Jana Müller (3), Luise Harter (5), Lea Heinzelmann (2), Lydia Benz (1), Jasmin Schmieder (11/1), Liliana Faust, Selina Heizmann, Carlotta Weigold, Lena-Mia Stenzel

wJB-Südbadenliga SV Allensbach – HB Kinzigtal 24:23 (15:10)

Gegen die B-Jugend weiblich des Dritte-Liga-Vereins SV Allensbach war schon vor dem Spiel klar, dass die Trauben auswärts ziemlich hoch hängen, denn es spielte der Tabellenzweite gegen den Tabellendritten der Südbadenliga. Leider blieben einige Plätze im Kader offen, denn es fehlten mehrere Stammspielerinnen und so war man sehr dankbar für die Unterstützung durch drei Mädels der C-Jugend, die sich nach ihrem Auswärtsspiel in Gutach mit Coach Henrik noch ins Auto setzten und an den Bodensee düsten. Voller Elan ging es in das Spitzenspiel und unsere Mädels konnten zunächst richtig gut mithalten bis zum 5:5 nach 12 Minuten, dann verletzte sich leider auch noch Kreisläuferin Susi und konnte nicht mehr eingesetzt werden für den Rest der Partie. Mit zunehmender Spieldauer machte sich der Kräfteverschleiß bemerkbar und geriet man bis zur Pause mit 15:10 in Rückstand. Nach Wiederanpiff fand man leider gar nicht richtig ins Spiel, kassierte zwei schnelle Gegentore und geriet zudem noch in Unterzahl. Sieben Tore hinten- die Messe schien gelesen, doch was die Mädels dann an Moral, Kampfgeist und Zusammenhalt gezeigt haben, war wirklich bemerkenswert. Als die Gastgeberinnen ihrerseits in Unterzahl gerieten, nutzte man dies clever und kämpfte sich auf 22:18 wieder heran. Zwei Treffer von Leni Lauterbach brachten Allensbach jedoch wieder einen vermeintlich komfortablen Vorsprung mit 24:18 in der 43. Minute. In den letzten sieben Minuten ließen unsere Mädels jedoch mit einem tollen Rückhalt in Keeperin Yeimy keinen weiteren Gegentreffer mehr zu und kämpften sich ihrerseits Tor um Tor, mit tollen Anspielen und sehenswerten Aktionen heran. Leider ging uns dann die Zeit aus, Lea Heinzelmann erzielte 15 Sekunden vor Spielende noch den Anschlusstreffer- zu mehr hat es dann aber leider nicht mehr gereicht, aber auf diese gezeigte Leistung kann man stolz sein! Wer weiß, was dann im Rückspiel vor heimischer Kulisse noch alles drin ist ;-)

Es spielten für den HBK: Yeimy Regalado Santana (Tor), Svenja Kilguß (3), Lydia Benz, Luise Harter (1), Lea Heinzelmann (1), Klara Jehle, Eva Kilguß (11/3), Magdalena Weigold, Mila Elger (7), Susanna Uygun

mJB- Bezirksklasse HB Kinzigtal – FV Unterharmersbach 25:14 (14:6)

Einen souveränen Start- Ziel- Sieg feierte die B-Jugend männlich im letzten Spiel des Jahres gegen den FV Unterharmersbach- von Beginn weg erspielte man sich einen Vorsprung, der über die gesamte Partie sukzessive ausgebaut wurde, dank treffsicherer Rückraumschützen und einem glänzend aufgelegten Keeper Luis Redlich, der lediglich einen Siebenmeter der Gäste nicht parieren konnte, die anderen sechs (!) hingegen schon.

Es spielten für den HBK: Luis Redlich (Tor), Philipp Heinzelmann (9), Michel Frey (2/1), Tom Kilgus (1), Christoph Kernberger (8), Wladislaw Somow, Max Wohlfahrt, Tobias Bühler (1), Ben Harter, Jonas Schmider (5)

M-Kreisklasse C SG Scutro 4 - HB Kinzigtal 18:22 (9:15)

M-Bezirksklasse SG Scutro 2 - HB Kinzigtal 21:36 (9:15)

Deutlicher und in der Höhe gerechter 21:36 Sieg für die HB Kinzigtal gegen die Südbadenligareserve der SG Scutro II im letzten Spiel dieses Kalenderjahres!

Die Gäste aus dem Kinzigtal taten sich zu Beginn schwer auswärts in der Riedsporthalle in Ichenheim ins Spiel zu kommen. In der Abwehr hatte man keinen Zugriff auf den Angriff und vor allem das Spiel über den Kreisläufer konnte man zu Beginn nicht in den Griff bekommen. Im Angriff der Herren des HB Kinzigtals schlichen sich ungewöhnlich viele technische Fehler ein und viele überhastete Fehlwürfe. Nach 16 Minuten stand es 7:7. In dieser Phase des Spiels zeigte dann die Einwechslung von Youngster Jakob Kilguß als Spielmacher Wirkung. Er schaffte es, dem Angriff der Gäste mehr Struktur zu verleihen und an der Seite der beiden Rückraumshooter Nico Harter und Niklas Bühler einen Vorsprung herauszuspielen. Dazu kam, dass die Gastgeber Probleme hatten gegen die besser werdende Abwehr der Gäste Tore zu erzielen und falls doch ein Wurf aufs Tor kam, war er sichere Beute vom starken Keeper Felix Kuntz. So ließ man bis zur Halbzeit nur noch 2 Gegentore zu und ging mit einer 9:15 Führung in die Pause. Nach der Halbzeit, machten die Herren der HB Kinzigtals genau da weiter, wo sie aufgehört hatten. In der Abwehr stand man wie eine Mauer und konnte viele schnelle Tore erzielen. So baute man die Führung weiter aus auf 10:20 nach 38 Minuten. Im Angriff funktionierte jetzt jeder Spielzug und fast jeder Wurf war ein Treffer. Bezeichnend für die gute Abwehrarbeit war auch, dass man bis zur 50. Minute nur 14 Gegentore kassiert hatte. Damit alle Spieler auf genug Spielzeit kommen konnten, wurde durch das dezimierte Trainerteam, bestehend aus Andreas Heckhausen und dem Langzeitverletzten Spieler Jonas Hening, jedoch rechtzeitig durchgewechselt. So konnte jeder Spieler noch einmal zeigen, was möglich ist. Das Trainerteam wurde nicht enttäuscht. Mal wieder zeigte sich die große Ausgeglichenheit des Kaders. Am Ende stand ein verdientes 21:36 für die Gäste aus dem Kinzigtal auf der Anzeigetafel.

Mit 8:8 Punkten gehen die Herren des HB Kinzigtals auf dem 6. Platz in die Winterpause. Am 20.01. geht es dann im neuen Jahr wieder weiter gegen die Landesligareserve der SG Ohlsbach/Elgersweier. Leider wird man das Vorhaben ohne den Linksaußen Patrick Spinner angehen müssen. Ihn verschlägt es berufsbedingt ins Ausland. Nach Jonas Hening und Lukas Bühler (beide verletzungsbedingt) nun schon der 3te Ausfall den die Mannschaft verkraften muss. Das Trainer-Trio zeigt sich trotzdem sehr zuversichtlich, auch diesen Ausfall in der homogenen Mannschaft kompensieren zu können. Mit dem Auftreten der jungen Truppe ist man mehr als zufrieden. Vor allem der ausgegli-

chene Kader und die gute Stimmung in der Mannschaft (HBK 1 und HBK 2) machen Freude auf mehr. Zusammen möchte man in der Rückrunde die ein oder andere unnötige Niederlage aus der Hinrunde wettmachen und ist überzeugt davon, dass dieses Vorhaben auch gelingen wird. Es spielten für den HBK: Felix Kuntz und Sebastian Götz (im Tor), Jakob Kilguß (7), Patrick Obermüller (1), Jannik Rombach (2), Nico Harter (8), Max Kaufmann (3), Dominik Jurczyk (3), Daniel Bühler (1/1), Niklas Bühler (4), Nico Göttmann (3), Tim Groß, Patrick Spinner (2), Silas Fischer (2)

Mit diesen Ergebnissen verabschiedet sich der HBK in die Weihnachtspause! Wir wünschen allen SpielerInnen, TrainerInnen, Eltern, Fans, Gönnern und Unterstützern frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Am Freitag, den 12.01.2024 startet der HBK mit einem Heimspiel der zweiten Herrenmannschaft um 19:30 Uhr in der Alpriansbacher Sporthalle gegen den FV Unterharmersbach ins Handballjahr 2024.

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten.

Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet.

Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHR bits, --

MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!

100
OHR bits, --

50
OHR bits, --
Schwarzwald TALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Gemeinde Schenkenzell

Liebe Schenkenzellerinnen und Schenkenzeller,

wir nähern uns Weihnachten und dem Jahresabschluss 2023. Hatten wir im vergangenen Jahr noch Sorgen, ob die Versorgung mit Strom und Gas über den Winter ausreichen wird und ob die Rechnungen bezahlbar bleiben, sind diese Sorgen zumindest teilweise wieder etwas weniger geworden. Es bleibt jedoch festzuhalten, dass die allgemeine Inflation auch dieses Jahr enorm gestiegen ist und die Preise entsprechend hoch sind. Hinzu kommt nun eine Abschwächung der Wirtschaft, wie wir es lange nicht mehr erlebt haben. Stellenabbau und Insolvenzen schnellen in die Höhe. Dies zieht nicht an Jedem spurlos vorbei, sondern hinterlässt den ein oder anderen nachdenklich, ob der ungewissen Zukunft. Es bleibt zu hoffen, dass wir gemeinsam eine Trendwende schaffen.

Mit vereinten Kräften ist es uns in Schenkenzell gelungen, im vergangenen Jahr einiges zu schaffen. Exemplarisch dafür, dass es in Schenkenzell traditionell ein gutes Miteinander gibt, steht der Weihnachtsmarkt, welchen wir am 09.12.2023 durchgeführt haben. Es war wieder einmal schön zu sehen, dass alle an einem Strang gezogen haben und dass es trotz schlechtem Wetter ein gelungener Tag war.

Der personelle Umbruch in der Verwaltung setzte sich auch in diesem Jahr fort. Langjährige, treue Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen durften wir in den Ruhestand verabschieden. Anders als viele andere konnten wir diese Abgänge jedoch zeitnah und adäquat ersetzen.

Das Jahr 2023 brachte einige Straßensicherungsarbeiten mit sich. So wurden im Heubachtal, an der Auffahrt zum Fräulinsberg und im Grubersgrund Hangsicherungs- und Straßenunterhaltungsarbeiten vorbeugend durchgeführt. Leider ergaben sich durch verschiedenste Umstände auch weitere Schadensfälle. So auch die Straße im Waldenbrunn, welche sich bis heute anhebt. Mittlerweile wurden gut 40 cm auf einer Länge von 12 m aufgeschoben. Dies soll nun im kommenden Jahr angegangen werden. Nach dem geologischen Gutachten, welches die Ursachen aufgezeigt hat, werden nun die Kosten für das Beseitigen dieser Ursachen ermittelt. Ein weiterer Schadensfall ereignete sich vor einigen Tagen im Äckerhofweg. Hier führte eine Beschädigung an der Straßenentwässerung dazu, dass der Gehweg instabil und abgängig wurde. Der Schaden wird zeitnah behoben, die Sperrung des Äckerhofwegs wird allerdings noch etwas dauern. Dafür bitte ich um Verständnis.

Der Bauhof hat dieses Jahr unter anderem den Spielplatz für die neue Krippengruppe im Kindergarten St. Ulrich aufgebaut. Mittlerweile gibt es dort nur noch wenige Baustellen, welche zeitnah geschlossen werden. Seit September herrscht in den beiden neuen Gruppen Betrieb.

Weiterhin hat der Bauhof diesen Herbst grobe Straßenschäden mit Heiðasphalt verschlossen. Der Schenkenzeller

Friedhof erhielt eine neue Urnenwand und seit diesem Jahr können wir Grünflächengräber und Grünflächenurnengräber anbieten.

Das Feldkreuz im Heilig Garten konnte, auch dank sehr großzügiger Spendenbereitschaft, saniert werden. Mein Dank gilt hier Herrn Willy Schoch für seine Unterstützung und allen Spendern, die dies möglich gemacht haben.

In Kaltbrunn wurden durch enormen Arbeitseinsatz von ehrenamtlichen Helfern Zäune für die Beweidung aufgebaut. Hier gilt der Dank dem Ortsvorsteher sowie der Dorfgemeinschaft Wittichen für den großen ehrenamtlichen Aufwand. Ebenfalls konnte für die Landschaftspflege im Ort ein selbstfahrender Häcksler angeschafft werden, der mit 80% der Nettoanschaffungssumme über das LEADER Regionalbudget gefördert wurde.

Einiges steht noch auf der Liste und konnte noch nicht umgesetzt werden. So sind die Sirenenanlagen immer noch nicht geliefert und die Bestellung für den Digitalfunk bei der Feuerwehr konnten wir auch erst im November aufgeben. Die ersten Geräte sind mittlerweile jedoch eingetroffen.

Auch 2024 gibt es einiges zu stemmen. Die Kommunalwahl 2024 wirft bereits ihre Schatten voraus, so werde ich auch dieses Mal versuchen in den Kreistag einzuziehen. Des Weiteren suchen die Ortschafts- und Gemeinderäte Kandidatinnen und Kandidaten, die sich für die kommende Wahl aufstellen lassen. Nur mit ausreichend belegten Listenplätzen wird es zu einer echten Wahl kommen. Scheuen Sie sich also nicht und melden sich bei den aktuellen Mandatsträgern, wenn Sie Fragen oder Interesse haben.

Ich darf mich bei Ihnen allen für die vielen tollen und netten Gespräche während des letzten Jahres bedanken. Ebenso darf ich meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde und dem Bauhof für die geleistete Arbeit danken. Ein Dank gilt auch allen ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern, von den Vereinen bis hin zu den Blumenbetreuern im Ort. Ein besonderer Dank gilt auch den beiden Gremien Ortschafts- und Gemeinderat für die stets gute Zusammenarbeit.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ruhige Feiertage und einen guten und gesunden Rutsch ins neue Jahr 2024.

Ihr Bürgermeister

Bernd Heinzelmänn

Aus der gemeinsamen Sitzung des Gemeinde- und Ortschaftsrates

Sitzung vom 13.12.2023

Zur letzten Sitzung im Jahr 2023, die gemeinsam von Gemeinde- und Ortschaftsrat abgehalten wurde, konnte Bürgermeister Heinzelmann zwölf Mitglieder der beiden Gremien sowie einen Vertreter der Presse begrüßen.

1. Feststellung der Jahresrechnung 2022

Auch im vierten Jahr des kommunalen Haushaltsrechts konnte im Ergebnishaushalt, entgegen der Haushaltsplanung, der Haushaltsausgleich erreicht werden. Das ordentliche Ergebnis liegt im Jahr 2022 bei 67.860,71 €. Da durch den Verkauf des Bauhoffahrzeuges VW Taro außerordentliche Erträge erzielt werden konnten, beträgt das Gesamtergebnis am Ende 76.109,71 €.

Statt der geplanten ordentlichen Erträge von 4.904.200 € konnten 5.245.561,82 € verbucht werden. Mehrerträge gab es bei der Gewerbe- und der Einkommenssteuer. Auch die Schlüsselzuweisungen lagen über den im Haushalt geplanten Erträgen. Bei den ordentlichen Aufwendungen konnten hingegen gegenüber dem Haushaltsansatz von 5.641.800 € weniger Aufwendungen verzeichnet werden. Diese lagen zum Ende des Haushaltsjahres bei 5.177.701,11 €. Hier gab es über den gesamten Haushalt hinweg Einsparungen.

Die Finanzrechnung weist einen Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung von 186.102,81 € aus. Der Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit beträgt 965.451,46 €. Nach Verrechnung verbleibt ein Finanzierungsmittelbedarf von 779.348,65 €. Die geplante Kreditaufnahme wurde nicht in Anspruch genommen, für die Tilgung von bestehenden Krediten wurden 102.266,90 € ausbezahlt. Der Finanzierungsmittelbestand verringert sich zum Jahresende um 867.961,32 €. Der Bestand an liquiden Mitteln lag zum Ende bei 744.799,17 €. Die Aufnahme von Kassenkrediten war nicht erforderlich.

Der Ortschafts- und Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2022 fest. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt, sofern nicht schon Einzelbeschlüsse vorliegen. Der Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung wird zur Kenntnis genommen.

2. Vorberatung und Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024

1. Vorstellung Ergebnishaushalt

Das veranschlagte ordentliche Ergebnis liegt bei 124.700 €. Danach kann der Haushaltsausgleich im kommenden Jahr nach dem negativen Ergebnis im Haushaltsplan 2023 wieder erreicht werden. Dabei sind Erträge in Höhe von 5.964.300 € eingeplant. Die geplanten Aufwendungen liegen bei 5.839.600 €.

Bei den Erträgen machen rund 25 % die Einnahmen aus der Gewerbesteuer aus. Hier wurde wie im Vorjahr mit Erträgen von 1,5 Mio. € gerechnet. Zweitgrößter Einnahmeposten mit 1.275.300 € ist der Gemeindeanteil aus der Einkommenssteuer. Hier wurde die Schlüsselzahl abgesenkt, sodass die Erträge trotz höherem Landesanteil an der Einkommenssteuer niedriger als im Vorjahr ausfallen. Maßgeblich zum positiven Ergebnis tragen in 2024 die Schlüsselzuweisungen bei. Durch die geringe Steuerkraft der Gemeinde im zur Berechnung herangezogenen Jahr 2022, die gestiegene Einwohnerzahl und der höhere Pro-Kopf-Betrag kann die Gemeinde mit Schlüsselzuweisungen in Höhe von 808.100 € rechnen.

Auf der Ausgabenseite sind die Personalaufwendungen mit 20 % die größte Position. Hier wurden Kosten in Höhe von 1.170.100 € angesetzt. Für die Kreisumlage wurden Mittel in Höhe von 774.100 € eingeplant. Hier wurde zwar der Hebesatz von 25,5 auf 29,0 v.H. angehoben, daher fällt die Umlage höher aus als in 2023. Für die FAG-Umlage wurde 619.000 € veranschlagt.

Gegenüber der Vorberatung haben sich folgende Änderungen ergeben:



Lesespaß
für die ganze Familie!

Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Produkt			
Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz	Abweichung
11240001	Verwaltungsgebäude		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	5.000,00 €	+ 1.000,00 €
11240002	Wohngebäude		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	20.000,00 €	+ 6.000,00 €
11250000	Bauhof, Fuhrpark		
38110000	Ertr. aus internen Leistungsbeziehungen	- 508.200,00 €	+ 40.000,00 €
12600000	Brandschutz		
42110001	Gebäudeunterhaltung	7.000,00 €	+ 3.500,00 €
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	5.000,00 €	+1.000,00 €
28100000	Sonstige Kulturpflege		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	15.000,00 €	+ 2.000,00 €
28100001	Bürgerhaus		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	15.000,00 €	+ 1.000,00 €
36500103	Kindergarten St. Ulrich		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	5.000,00 €	+ 1.000,00 €
42410000	Sportstätten		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	20.000,00 €	+ 1.000,00 €
53300000	Wasserversorgung		
44530000	Erstattungen an Zweckverbände u. dergl.	10.400,00 €	+ 600 €
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	89.000,00 €	+ 3.000,00 €
53800000	Abwasserbeseitigung		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	19.000,00 €	+ 2.000,00 €
54100000	Gemeindestraßen		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	105.500,00 €	+ 5.000,00 €
54500000	Straßenreinigung und Winterdienst		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	75.000,00 €	+ 5.000,00 €
55100200	Freizeitanlagen und Spielplätze		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	13.000,00 €	+ 1.000,00 €
55200000	Gew.schutz/Öff.Gew./Wasserbaul. Anl.		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	15.000,00 €	+ 1.000,00 €
57500000	Tourismus		
48110000	Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	121.700,00 €	+ 10.000,00 €
61100000	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen		
30510000	Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	- 104.900,00 €	+ 800 €
31110000	Schlüsselzuweisungen vom Land	- 808.100,00 €	+ 19.900,00 €
43700000	Allgemeine Umlage an das Land	619.100,00 €	- 500 €

2. Vorstellung Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt ist ein Zahlungsmittelüberschuss aus dem Ergebnishaushalt in Höhe von 323.800 € geplant. Dem zugrunde liegen Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit 5.700.500 € und Auszahlungen von 5.376.700 €. Für Investitionstätigkeiten ergibt sich bei Einzahlungen von 709.300 € und Auszahlungen von 1.159.500 € ein Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit in Höhe von 450.200 €. Nach Verrechnung mit dem Zahlungsmittelüberschuss liegt der veranschlagte Finanzierungsmittelbedarf bei 126.400 €. Zur Deckung dieses Bedarfs wurde eine Kreditaufnahme in Höhe von 250.000 € eingeplant. Diese wird jedoch nur in Anspruch genommen, wenn es die Kassenlage nicht anders zulässt. Für die Tilgung von Krediten sind 73.300 € eingeplant. Am Ende ergibt sich

zum Ende des Haushaltsjahres 2024 eine Erhöhung des Finanzierungsmittelbestandes um 50.300 €.

3. Verabschiedung Gesamthaushalt 2024

In der Sitzung vom 15.11.2023 wurde der Haushaltsplan 2024 im Gemeinderat vorberaten. Am 24.11.2023 wurde dieser mit dem Kommunal- und Prüfungsamt beim Landratsamt Rottweil besprochen. Von deren Seite gab es keine Beanstandungen.

Der Haushaltsplan enthält auch die Zahlen der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2025 – 2027. Die erwarteten Entwicklungen der einzelnen Positionen können dem Gesamthaushalt entnommen werden.

4. Haushaltsrede von Bürgermeister Heinzelmann

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen und traditionell ist die Gemeinde Schenkenzell soweit ihren Haushalt zu verabschieden.

Es ist dies die Zeit der mahnenden Worte in Richtung Ausgabendisziplin und sinnvollem Mitteleinsatz. Dass wir dies in Schenkenzell können, zeigen wir seit Jahren immer wieder aufs Neue. Eines ist aber auch sicher: Wir machen unsere Hausaufgaben und tätigen an sehr vielen Stellen sinnvolle und wichtige Investitionen. Des Weiteren zeigt die soeben verabschiedete Jahresrechnung 2022 wieder einmal, dass es uns, wie auch in den vorangegangenen Jahren, gelungen ist, unseren Haushalt im Griff zu haben. Dies liegt eben an den Erfahrungen und den bekannten Tugenden, die die Verwaltung und der Gemeinderat seit Jahren an den Tag legen.

Mit dem Haushaltsentwurf 2024 liegt nun ein Planwerk vor, welches den Gesetzesvorgaben entspricht. Dies ist uns mit den vorangegangenen Plänen nicht immer gelungen, aber die Abrechnungen entsprachen immer den Vorgaben und fielen auch entsprechend gut aus, sodass wir uns weiterentwickeln konnten und auch können. Ich bin mir dessen wohl bewusst, dass es an manch einer Stelle schneller gehen könnte. Dazu braucht es aber auch immer zwei, die an einem Strang ziehen. Bauunternehmen müssen, ebenso wie Ingenieure oder Architekten Zeit haben. Was es aus meiner Sicht zu vermeiden gilt, sind Schnellschüsse nur um ihrer selbst Willen und vielleicht Volkes Stimme zu befriedigen. Nein, auch hier gilt es Ruhe zu bewahren und die für die Gemeinde beste Lösung zu finden. Es ist wichtig, realistische Ziele zu setzen und Prioritäten zu definieren, um ein solides finanzielles Fundament zu schaffen.

Dies gelingt uns hier in Schenkenzell umso besser wir in den Gremien Ortschaftsrat und Gemeinderat zusammenarbeiten. Bei einem stets eng gestrickten Haushalt ist es besonders wichtig, Ausgaben zu kontrollieren und unnötige Kosten zu vermeiden. Dies gelingt unseren Gremien sehr gut und ich möchte mich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Der Haushalt 2024 entspricht den Regeln: Allerdings wird es interessant zu sehen sein, ob sich auch die Wirtschaft und der Markt an die Regeln halten und ob uns die große Politik die Möglichkeit gibt, handlungs- und zukunftsfähig zu bleiben. Dies kann nur funktionieren, wenn uns Kommunen das Vertrauen geschenkt wird und erkannt wird, dass die Kommunen die Orte der Wirklichkeit sind, um es mit den Worten des Gemeindetagspräsidenten Steffen Jäger zu nennen. Nirgendwo sonst ist die Politik näher an den Menschen und sieht die aktuellen Probleme, nicht nur durch eine rosarote, grüne, gelbe oder schwarze Brille. Gebt uns unsere Handlungsfähigkeit zurück und erdrückt uns nicht mit immer groteskeren, überbordenden Verwaltungsvorschriften und Gesetzen.

Dasselbe muss für unsere Wirtschaft gelten: Ja, Klimawandel ist wichtig und richtig. Allerdings darf das nicht dazu führen, dass wir unseren Ast, auf dem wir jahrzehntelang saßen, nun selbst absägen, indem wir uns handlungsunfähig machen und Investoren sowie Betriebe vergraulen. Denn geht es der Wirtschaft gut, so geht es meist auch uns Gemeinden gut und dies führt auch zu mehr Investitionen in die Zukunft und damit auch in den Klimaschutz. Und so wie es unserer Wirtschaft und unseren Betrieben geht, so geht es über kurz oder lang auch der öffentlichen Hand.

Es wird daher spannend zu beobachten sein, wie sich

Deutschland und Baden-Württemberg bewegen werden. Diese Ausschläge werden früher oder später auch bei uns ankommen. Wir hoffen daher, dass die Entwicklungen in den kommenden Monaten in die richtige Richtung gehen werden, damit wir auch um unseren Haushalt und unsere Zukunft keine Angst haben müssen.

Wir wollen 2024 schließlich wieder mindestens eine Brücke, aber auch Straßenabschnitte wie die Austraße sanieren. Des Weiteren soll unser kommunales Gebäude Landstraße 2, das Haus des Gastes, saniert werden. Im Heilig Garten 4 wird auch eine Teilsanierung angestrebt. Der Hochbehälter Bruderbach soll ertüchtigt und modernisiert werden. Die Hangrutschung im Bereich Winterhalde Waldenbrunn soll gestoppt und die Sperrung der Straße beseitigt werden.

Dies und viele weitere interessante Projekte sollen umgesetzt werden. Es gibt im kommenden Jahr aber auch was zum Feiern: 50 Jahre Kreis- und Kommunalreform stehen an und wir wollen die Zwangshochzeit mit unserem Ortsteil Kaltbrunn mit der einen oder anderen Feier begehen. Ebenso wird das Kloster Wittichen 700 Jahre alt. Da bin ich schon mal gespannt, wie dies mit einem kleinen Weihnachtsmarkt am Kloster gefeiert werden wird. Dass wir dies können, hat der Weihnachtsmarkt am vergangenen Wochenende gezeigt, wo wir trotz widrigsten Wetters einen schönen und abwechslungsreichen Weihnachtsmarkt auf die Beine gestellt haben. Einen Dank an dieser Stelle nochmals an alle beteiligten Aussteller, Sponsoren und Helfer. Gemeinsam schaffen wir das.

Vorhin habe ich das gute und konstruktive Miteinander in den Gremien und im Rathaus erwähnt. Damit das auch in Zukunft so bleibt und wir auch künftig einen starken und weitsichtigen Ortschafts- und Gemeinderat haben werden, benötigen wir Kandidaten für die kommende Kommunalwahl. Es ergeht daher schon heute mein Aufruf an alle Interessenten: Nehmen Sie, wenn Sie Spaß an gemeinsamer Gestaltungsarbeit haben, Kontakt zu einem der Gemeinderäte oder Ortschaftsräte auf. Kandidatinnen und Kandidaten sind gesucht und gerne gesehen. Insgesamt ist ein ausgeglichener und den Gesetzesvorschriften entsprechender Haushalt ein wichtiger Schritt, um finanzielle Stabilität zu erreichen. Ohne geeignete Kandidatinnen und Kandidaten, die unsere Gemeinde weiterhin voranbringen wollen, ist dies aber nur die halbe Miete.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses Werkes, aber auch den gesamten Aufgaben in unserer Gemeinde im vergangenen Jahr beigetragen haben. Dies sind alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Verwaltung, für die Haushaltsplanung insbesondere Verwaltungsleiterin Frau Augsburg und Frau Mäntele, welche in den letzten Wochen und Monaten entsprechend viel vorzubereiten hatten und dies wie immer mit Bravour gemeistert haben. Für die Umsetzung von Bausachen danke ich unserem Leiter des Bauamts Michael Jehle, welcher sich in kürzester Zeit in die Materie einarbeiten konnte und viel zum Gelingen unserer Projekte beiträgt. Ein besonderer Dank gilt auch unserem technischen Team vom Bauhof. Erst vor kurzem haben sie gezeigt, was möglich ist und haben beim Aufbau des Weihnachtsmarktes eine einwandfreie Unterstützung geliefert. Aber auch sonst wird über die wiederkehrenden Aufgaben hinaus eine sehr gute Arbeit geleistet. Mein Dank gilt nochmals Ihnen, meine Damen und Herren Ortschafts- und Gemeinderäte sowie meinen Stellvertretern und dem Ortsvorsteher Stefan Maier, der auch mir sehr viel an Arbeit, speziell in Kaltbrunn abnimmt. Stellvertretend kann hier das Engagement in der Landschaftsoffenhaltung herangezogen werden, welche ihm besonders am Herzen liegt. In diesem Zusammenhang auch ein riesiges

Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer von den Blumenschmuckbetreuern bis hin zur Offenhaltung unserer Täler, allen sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt.

5. Beschluss

Nach Empfehlung des Ortschaftsrates beschließt der Gemeinderat die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2024 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2025 - 2027.

3. Bestimmung eines Stellvertreters für Willi Intraschak für den gemeinsamen Ausschuss und die Verbandversammlung des Abwasserzweckverbandes Oberes Kinzigtal

In der Sitzung des Gemeinderates am 10.07.2019 wurden die Mitglieder, sowie deren Stellvertreter für den gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Schiltach gewählt. Diese sind gleichzeitig Mitglieder der Verbandversammlung des Abwasserzweckverbandes Oberes Kinzigtal. Dabei wurden folgende Mitglieder und Stellvertreter gewählt:

Willi Intraschak – Michael Rempp
Mathias Lehmann - Felix Hauer
Stefan Mäntele – Petra Haist
Andrea Braun – Stefan Maier

Nach dem Ausscheiden von Andrea Braun aus dem Gemeinderat wurde Michael Rempp als ihr Nachfolger bestimmt und ist nun seither selbst Mitglied. Daher muss ein neuer Stellvertreter für Willi Intraschak bestimmt werden.

Der Gemeinderat wählt Werner Kaufmann zum Stellvertreter für Willi Intraschak. Andreas Göhring als 3. Bürgermeister-Stellvertreter vertritt Bürgermeister Heinzelmann, falls dieser verhindert ist.

4. Sachstandsbericht zur Rutschung im Äckerhofweg

Am Sonntag, 26.11.2023 erreichte den Bauhof morgens ein Anruf der Anwohner im Äckerhofweg, dass der Hang zur Baugrube zwischen Haus 26 und Haus 18 durch die Nässe und die am Donnerstag davor begonnenen Ausgrabungen an der Baugrube in Bewegung sei. Der Bauhof sperrte mit Hilfe der Bewohner und des eilig herbeigerufenen Tiefbauunternehmers die Schadstelle ab. Der auf der Böschung angebrachte Bauzaun, welcher bereits zum Teil abgerutscht war, wurde auf die Straße gestellt. Bürgermeister Heinzelmann traf etwas später vor Ort ein, um sich ein Bild vom Schaden machen.

Oberhalb der Stützmauer, welche der Gemeinde gehört, war ein Teil der Böschung abgerutscht. Dies betraf auch die Rabatte des gepflasterten Gehwegs. Unterhalb der Stützmauer trat eine größere Menge an Hangwasser aus. Unklar war zu diesem Zeitpunkt, ob es sich um eine Quelle oder Bergwasser durch den Regen der vergangenen Wochen handelte. Die Stützmauer stand zu diesem Zeitpunkt noch ausreichend stabil. Das Busunternehmen, welches den Kindergarten über diese Straße anfährt, wurde informiert und umgeleitet. Der Kindergarten konnte kurzfristig in einer Elternmail auf die Sperrung hinweisen. Die Firma Alba wurde ebenfalls informiert und die Anwohner benachrichtigten die Nachbarschaft, dass die Mülltonnen vor die Absperrung gezogen werden müssen. Hierfür dankte Bürgermeister Heinzelmann allen, die kurzfristig am Sonntagmorgen mitgeholfen haben.

Nach der Geländesicherung ging es am darauffolgenden Werktag in mehreren Besprechungen und Vor-Ort-Besichtigungen um die Ursachenforschung und das Vermeiden weiterer Schäden, wobei die Rutschung über Nacht noch größer geworden war. Mittlerweile konnte festgestellt werden, dass die Wassermenge relativ schnell auf die Witterungsbedingungen reagierte, Abwasser konnte demnach ausgeschlossen werden. Daher konzentrierte sich der Verdacht auf das Oberflächenwasser und auf den Regen-einlaufschacht, welcher sich oberhalb der Schadstelle befindet. Ein für Mittwoch zugesagter Termin zum Befahren des Regenwasserkanals mittels Kamera konnte kurzfristig schon am Dienstag durchgeführt werden. Dabei wurde festgestellt, dass die Zuleitung vom Straßeneinlaufschacht zum Regenwasserschacht an zwei Stellen nicht unerheblich beschädigt war und sich so eine große Menge an Oberflächenwasser über diese schadhaften Stellen den Weg nach unten suchte.

Die Pflastersteine des Gehwegs wurden auf Paletten gesetzt und gesichert. Das Oberflächenwasser von einem privaten Grundstück, das ebenfalls dort in den Kanal eingeführt wurde, musste umgeleitet werden. Da die Eigentümer zunächst nicht erreichbar waren und der Bauhof aufgrund des Winterdienstes auch nicht mehr unterstützen konnte, wurde mit Hilfe der Feuerwehr Schenkenzell eine kleine Sandsackbarriere aufgebaut, um den Zulauf zu diesem Schacht zu stoppen. Noch am selben Abend konnte der Eigentümer das Hangwasser provisorisch fassen und über eine Birkorinne in den Regenwasserhauptkanal leiten. Der Tiefbauunternehmer wurde noch vor Ort beauftragt, die Schadstellen im Regenwasserkanal zu beheben. Im gleichen Straßenschnitt wird nun auch die Regenwasserzuleitung zum Bauplatz gefasst, damit die Kosten gerecht aufgeteilt werden können. Ebenso wird die Entwässerung zeitnah hinunter in die Straße Heilig Garten erfolgen. Die Stützmauer konnte mittlerweile abgestützt werden, der Berg ist seither nicht mehr in Bewegung. Eine Straßenlaterne, die ebenfalls in Schräglage geriet, wird entnommen. Diese Laterne müsste jedoch sowieso versetzt werden, da sie im Bereich der geplanten Garageneinfahrt steht.

Da der Hauptschaden auf die defekte Straßenentwässerung zurückzuführen ist, wird die Gemeinde zum größten Teil für die entstandenen Schäden aufkommen müssen. Eine genaue Höhe der Schäden ist noch nicht bekannt. Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass diese Sache glimpflich ausgeht.

Im Zuge der Reparaturarbeiten wurde festgestellt, dass sich der Schacht gesetzt hatte. Der Gemeinderat stimmt zu, dass das Niveau des Schachts nun gleich, da die Straße sowieso aufgegraben ist, angehoben wird. Die Kosten liegen geschätzt bei 8.000 – 9.000 €.

Auf Nachfrage, wie lange der Äckerhofweg noch voll gesperrt sein wird, teilt Bürgermeister Heinzelmann mit, dass dies sicher noch einige Tage dauern wird. Da die Straße bereits gesperrt war, hat der Bauunternehmen den Kran, der nicht unten an der Baugrube gestellt werden kann, sondern auch im Äckerhofweg gestellt werden muss, auch bereits früher als geplant organisiert, um die Sperrung so kurz wie möglich zu halten.

5. Bekanntgaben

- Sitzungsfahrplan 2024:

Der Sitzungsfahrplan für das erste Halbjahr 2024 wurde aufgestellt. Folgende Termine für die Gemeinderatssitzungen wurden festgelegt:
17.01.2024, 07.02.2024, 28.02.2024, 20.03.2024, 17.04.2024, 15.05.2024, 05.06.2024

- Nächste Sitzung:

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, 17.01.2024 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

- Ortsflyer:

Über die STK wurde der Entwurf eines neuen Ortsflyers erstellt. Viele Mitgliedsgemeinden haben inzwischen einen solchen Flyer. Der Flyer wird für die Gemeinde kostenneutral produziert.

6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

- Müllsammelplatz Grubersgrund:

Am Müllsammelplatz Grubersgrund hat sich in letzter Zeit ein Tier, wahrscheinlich ein Fuchs, unter der Einhausung durchgegraben und die zur Abholung bereit gestellten Säcke aufgerissen. Dementsprechend sah es innerhalb der Einhausung aus.

- Danksagungen:

Ortsvorsteher Maier hob hervor, dass das Jahr 2023 das einzige volle Jahr in dieser Legislaturperiode ohne Pandemie und damit verbundene Einschränkungen war. Die Jahresabschlussitzung ist dieses Jahr das letzte Mal in dieser Konstellation. Nach der Kommunalwahl in 2024 wird sich die Zusammensetzung der Gremien ändern. Er stellte dar, dass das zu Ende gehende Jahr ein arbeitsreiches Jahr war, wenn man an Projekte wie den Weidenzaunbau denke. Der Dank geht hier an die Bevölkerung

für die engagierte Mithilfe, ohne die man noch so viele Ideen haben könnte, eine Umsetzung wäre jedoch nicht machbar. Als besonderes Projekt lobte er auch die erfolgreiche Nachwuchswerbung der Feuerwehr Kaltbrunn. Sehr gefreut habe er sich auch über die Zusage der LEADER-Förderung. Am Herzen liege ihm der Breitband-Ausbau in Kaltbrunn, wo durch Telefonate mit den Personen, die sich noch nicht zurückgemeldet hatten, nun der Ausbau zu 100 % umgesetzt werden kann. Die Gemeinde Schenkenzell habe eine sehr gute Infrastruktur, die auf dem Laufenden gehalten werden muss. Die Aussage, dass kein Geld da sei, stimme nicht, wenn man sich die Haushaltsplanung und die geplanten Projekte ansehe. Dabei hebt er das immer gute Verhältnis zur Verwaltung hervor und dankt dem Ortschaftsrat und Gemeinderat.

Gemeinderat Werner Kaufmann schloss sich dem Dank an. Er betonte die gute Zusammenarbeit mit Bürgermeister Heinzelmann, sodass die Arbeit im Gemeinderat immer viel Spaß mache. Auch aufs Rathaus komme man immer gerne, man fühle sich immer Willkommen und in seinem Anliegen angenommen. Dafür dankt er dem gesamten Rathaus-Team. Sein Dank gilt auch dem Bauhof, der immer im Blick der Öffentlichkeit stehe. Man habe hier jetzt eine gute Truppe, die gute Arbeit leiste und auch beim Weihnachtsmarkt eine gute Unterstützung war. Es sei nicht selbstverständlich, dass der Bauhof vollständig am Sonntag beim Abbau helfe. Auch er dankte den Gemeinderats-Kollegen für die gute Zusammenarbeit.

Amtlicher Teil



Schenkenzell
im Kinzigtal

Die Gemeinde Schenkenzell (ca. 1.900 Einwohner) sucht zum 01.03.2024 eine

eine Reinigungskraft (m/w/d)

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (Minijob) für die Reinigung des Bauhofes, des Bürgerhauses und der Turn- und Festhalle.

Das Aufgabengebiet umfasst die komplette Reinigung der Räumlichkeiten in den aufgeführten Gebäuden. Die Wochenarbeitszeit beträgt ca. 8,0 Stunden, bei Bedarf (z. B. nach Veranstaltungen) können auch mehr Stunden anfallen. Die Arbeiten können innerhalb der Wochenarbeitszeit flexibel eingeteilt werden, die Reinigung sollte vorwiegend vormittags erfolgen. Zum Aufgabengebiet gehört als Krankheits- oder Urlaubsvertretung auch die Reinigung im Rathaus. Die Aufgaben können auf mehrere Personen aufgeteilt werden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 31.01.2024 an das Bürgermeisteramt Schenkenzell, Reinerzaustraße 12, 77773 Schenkenzell oder per E-Mail an susanne.augsburger@schenkenzell.de. Für Fragen steht Ihnen Frau Augsburger unter 07836/9397-13 gerne zur Verfügung.

Abfallkalender 2024

Art der Sammlung	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Altpapier Bahnhof Schenkenzell Container 9:30 – bis 12:00 Uhr	13.	03.	02.	06.	04.	01.	06.	03.	07.	05.	02.	07.
Biotonne	13., 26.	09., 23..	08., 22.	06., 19.	04., 11., 17, 25.	01., 07., 14., 21., 28.	05., 12., 19., 26.,	02., 09., 16., 23., 30.	06., 13., 20., 27.,	05., 11., 18., 25.	02., 15., 29.	13., 28.
Papiertonne	26.	23.	22.	19.	17.	14.	12.	09.	06.	05.	02., 29.	28.
Gelber Sack	19.	17.	15.	12.	11.	07.	05.	02., 30..	27.	25.	22.	20.
Restmüll 14-tägig	09., 22.	05., 19.	04., 18.	02., 15., 29.	13., 27.,	10., 24.	08., 22.	05., 19.	02., 16. 30.	14., 28.,	11., 25.	09., 21.
Restmüll 4-wöchentl.	22.	19.	18.	15.	13.	10.	08.	05.	02., 30.	28.	25.	21.
Restmüll 8-wöchentl.	09.	--	04.	29.	--	24.	--	19.	--	14.	--	09.
Problemstoffe			05.							08.		
			08.00 Uhr – 08.30 Uhr, Kaltbrunn, 08.45 Uhr – 09.15 Uhr, Vortal 09.30 Uhr – 10.15 Uhr, Schenkenzell							08.00 Uhr – 08.30 Uhr, Kaltbrunn 08.45 Uhr – 09.15 Uhr, Vortal 09.30 Uhr – 10.15 Uhr, Schenkenzell		
Sperrmüll/Altholz/ Altmetail/Kühlgeräte/ Elektronikschrott	Schriftlich anmelden. Die Abholung erfolgt innerhalb von 4 Wochen. Den Termin teilt das Abfuhrunternehmen mit.											
fett = Abfuhrtag verlegt												

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
<i>Januar</i>			
07.01.2023	Ökumenischer Gottesdienst	Evangelische Kirchengemeinde	Ev. Kirche Schenkenzell
27.01.2024	Jugendhallenturnier	Kaltbrunner Sportclub 1967 e.V.	Gemeinsame Turn- und Sporthalle
28.01.2024	Jugendhallenturnier	Kaltbrunner Sportclub 1967 e.V.	Gemeinsame Turn- und Sporthalle
<i>Februar</i>			
03.02.2024	Schnurren	Handball-Förderverein Schenkenzell	
03.02.2024	Schnurren im FW-Haus	Freiwillige Feuerwehr Schenkenzell Abt. Schenkenzell	Feuerwehrhaus Schenkenzell
03.02.2024	Schnurren	Narrenverein Schenkenzell e.V, Abt. Kobalt-Hexen, Abt. Wustele Geister	Mehrzweckhalle
08.02.2024	Hemdglonkerumzug	Narrenverein Schenkenzell e.V	Mehrzweckhalle
09.02.2024	Hexenball	Schenkenhexen e.V.	Mehrzweckhalle
12.02.2024	Rosenmontagsumzug	Narrenverein Schenkenzell e.V	Ortskern
13.02.2024	Kinderumzug	Narrenverein Schenkenzell e.V	Ortskern
<i>März</i>			
01.03.2024	Osterkonzert	Musikverein Schenkenzell	Mehrzweckhalle
<i>April</i>			
28.04.2024	Erstkommunion	Katholische Kirchengemeinde - Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen	St. Ulrich
30.04.2024	Tanz in den Mai	Halden-Hexen Schenkenzell 1982 e. V.	Mehrzweckhalle
April/Mai	Tag der offenen Türe	Moores – Darter Schenkenzell e.V.	
<i>Mai</i>			
01.05.2024	Maifest	LandFrauenverein und Musikverein Schenkenzell	Heilig-Garten
05.05.2024	Konfirmation	Evangelische Kirchengemeinde	Ev. Stadtkirche Schiltach
08.05.2024	Christi Himmelfahrt	Katholische Kirchengemeinde - Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen	Klosterkirche
11.05.2024	Kult im Dorf	Handball-Förderverein Schenkenzell	Mehrzweckhalle
30.05.2024	Fronleichnam	Katholische Kirchengemeinde - Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen	St. Ulrich
<i>Juni</i>			
01.06.2024	Feuerwehrfest Kaltbrunn	Freiwillige Feuerwehr Schenkenzell Abt. Kaltbrunn	Feuerwehrhaus Kaltbrunn
09.06.2024	Kommunalwahlen	Gemeindeverwaltung Schenkenzell	
23.06.2024	Feuerwehrfest Schenkenzell	Freiwillige Feuerwehr Schenkenzell Abt. Schenkenzell	Feuerwehrhaus Schenkenzell
24.06.2024	Feuerwehrfest Schenkenzell	Freiwillige Feuerwehr Schenkenzell Abt. Schenkenzell	Feuerwehrhaus Schenkenzell
29.06.2024	AH Feldturnier	Kaltbrunner Sportclub 1967 e.V.	Sportplatz Kaltbrunn
<i>Juli</i>			
05.07.2024	After-Work-Hock	Turnverein Schenkenzell 1910 e.V. und Handball-Förderverein Schenkenzell	Heilig-Garten
07.07.2024	Patrozinium	Katholische Kirchengemeinde - Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen	St. Ulrich
12.07.2024	After-Work-Hock	Tennisclub Schenkenzell	Heilig-Garten
19.07.2024	After-Work-Hock	Narrenverein Schenkenzell e.V., Abt. Dorfbätscher	Heilig-Garten
26.07.2024	Sommerfest	Musikverein Schenkenzell	Heilig-Garten
27.07.2024	Sommerfest	Musikverein Schenkenzell	Heilig-Garten
28.07.2024	Sommerfest	Musikverein Schenkenzell	Heilig-Garten
<i>August</i>			
<i>September</i>			
<i>Oktober</i>			
03.10.2024	Schlachtplatte	Narrenverein Schenkenzell e.V., Abt. Dorfbätscher	Mehrzweckhalle
13.10.2024	Luitgardfest	Katholische Kirchengemeinde - Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen	Kloster Wittichen
	700 Jahre Kloster Wittichen	Katholische Kirchengemeinde - Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen	Kloster Wittichen
31.10.2024	Halloweenparty	Kaltbrunner Sportclub 1967 e.V.	Mehrzweckhalle
<i>November</i>			
08.11.2024	Binokelturnier	Tennisclub Schenkenzell	Mehrzweckhalle
10.11.2023	Projektchor	Katholische Kirchengemeinde - Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen	St. Ulrich
17.11.2024	Volkstrauertag	Katholische Kirchengemeinde - Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen	St. Ulrich + Friedhof
23.11.2024	Theater	Gesangverein „Frohsinn“	Klosterraum Kloster Wittichen
24.11.2024	Theater	Gesangverein „Frohsinn“	Klosterraum Kloster Wittichen
30.11.2024	Jahreskonzert	Musikverein Schenkenzell	Mehrzweckhalle
<i>Dezember</i>			
30.12.2024	Silvesterparty	Handball-Förderverein Schenkenzell	Mehrzweckhalle

Verabschiedung von Herrn Ludwig Wagner



Mit einem Abschiedspräsent dankte Bürgermeister Bernd Heinzlmann dem Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Herrn Ludwig Wagner nach seinem letzten Rentensprechtag im Dezember 2023 für sein Engagement in Schenkenzell. Herr Wagner hat schon seit vielen, vielen Jahren die Rentenberatungen im Rathaus in Schenkenzell durchgeführt und in unzähligen Rentenfragen geholfen. Er stand vielen Bürgerinnen und Bürgern bei einem wichtigen Schritt im Leben, dem Eintritt in den Ruhestand, tatkräftig zur Seite.

Auch Frau Kupsch, die Rentenanträge im Rathaus in Schenkenzell aufnimmt, dankte ihm herzlich für die professionelle und zuvorkommende Hilfe und seinen großen Wissensschatz. „Dies war für uns eine riesige Entlastung und ein wertvoller Service für die Bürger*innen. Für die Zukunft wünschen wir ihm alle viel Glück und vor allem Gesundheit.“

Glücklicherweise wurde ein Nachfolger gefunden. Im Februar im nächsten Jahr tritt Herr Klaus Jacobs die Nachfolge von Herrn Ludwig Wagner an.

wir uns im Bürgerhaus treffen, wie gewohnt ab 18:00 Uhr. Wenn die Teilnehmerzahl in 2024 so weitergeht wie sie in 2023 aufgehört hat, freuen wir uns sehr. Einen guten Rutsch mit den besten Wünschen

Die Vorstandschaft



**Handball-Förder-Verein
Schenkenzell e.V.**

Silvester-Tanz-Fete 2023 des Handball-Förder-Vereins Schenkenzell

Einen Tag vor Silvester, am Samstag 30.12.2023 ab 20:00 Uhr, geht es wie gewohnt wieder so richtig rund in der Schenkenzeller Festhalle. Hierzu ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen!

Die traditionelle Silvester-Fete ist in Schenkenzell nach wie vor eine der letzten Möglichkeiten wo zu richtig guter Live-Musik getanzt und gefeiert werden kann.

Die bekannte Band „Slackjoint“ wird die Halle wieder so richtig einheizen. Dieses Jahr mit Unterstützung durch DJ Deep Breath. Dies garantiert für eine ausgelassene Stimmung und tanzendes Publikum.

Natürlich hat auch an diesem Abend die Sektbar wieder geöffnet. Auch die beliebten Wössner-Liköre werden nicht fehlen!

Den Handballern war es aber auch schon immer wichtig an diesem Termin nicht nur mit den Jungen, sondern auch mit den jung Gebliebenen zu feiern. Wie jedes Jahr freut sich der HVS auf alle Gäste jenseits der 40! Daher heißt es auch dieses Jahr wieder: Freier Eintritt für die Ü40-Mädels und Jungs! Also, wer vor dem 31.12.1983 geboren wurde zahlt in diesem Jahr keinen Eintritt ! Es wäre schön, wenn wieder viele dieses Angebot annehmen und zur Silvester-Fete kommen würden.

Runter vom Sofa - rein in die Halle!

Auch wird dieses Jahr wieder die Garderobe im Eingangsbereich der Halle besetzt sein. Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von 2,00 EURO können Sie hier Ihre Jacken und Mäntel abgeben. Die Garderobe wird bis zum Ende der Veranstaltung besetzt sein.

Der Handball-Förderverein Schenkenzell freut sich über viele Gäste aus nah und fern am Vor-Silvesterabend in der Halle in Schenkenzell.

Das Jugendschutzgesetz wird beachtet. Der Einlass unter 16 Jahren ist nicht gestattet.

Vereinsmitteilungen



**Bienenzuchtverein
Schenkenzell-Kaltbrunn**

Imkerstammtisch

Auch im neuen Jahr werden wir unsere Monatsversammlung weiterführen, gleich am Sonntag 7. Januar würden

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr Winterpause!
				14- tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
Dezember	30.	30.	22.	23.	23.			

Unter 18 Jahren ist ein gültiger Party-Pass erforderlich.
(www.partypass.de)



 **Schenkenzell-
Land Frauen Kaltbrunn**

Landfrauen beim Weihnachtsmarkt

Trotz des Duschwetters sind viele Besucher am vierten Weihnachtsmarkt nach Schenkenzell geströmt und wärmten sich an unserem Stand bei dem etwas anderem Heißgetränk Hot Aperol und Punsch am Heizpilz auf und ließen sich die gute Laune nicht nehmen. Dazu gab es selbst gemachte Dinkelweckle mit Bratwurst aus dem Kessel.

Linzer Torten in facettenreicher Kreation, ob mit Sternen, Bäumchen, Herzen oder traditionell mit Streifen hatten wir zum Verkauf.



Moores – Darter Schenkenzell e.V.

Im letzten Spiel 2023 gewannen die Moores - Darter 1 in Freudenstadt gegen DC Ahnungslos mit 10:8

Am Samstag ging es zum DC Ahnungslos nach Freudenstadt ins Sammelsurium, die derzeit den letzten Tabellenplatz in der Liga belegen. Die Bedingungen im Sammelsu-

rium waren alles andere als gut. Die Räumlichkeiten waren dunkel, es war kalt und beide Dartautomaten waren schlecht gewartet. Nichtsdestotrotz mussten wir spielen. Das erste Doppel wurde von Udo Springmann und Mario Irion mit 2:0 gewonnen. Das zweite Doppel, Ulrike und Daniel Wöhrle, spielte gegen zwei sehr starke Spieler des DC Ahnungslos. In einem sehr spannenden Spiel konnte Ulrike im dritten Satz zum 2:1 für uns entscheiden. Bei den absolut spannenden Einzelspielen konnte sich keine Mannschaft absetzen (8:8). Somit stand es am Ende durch eine klasse Leistung aller Spieler 10:8 für uns. Mit einem guten 4. Tabellenplatz verabschieden wir uns in die Winterpause.

Es spielten: Ulrike Wöhrle, Daniel Wöhrle, Udo Springmann, Manuel Kirchner und Mario Irion

Die Moores – Darter wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Frohe Weihnachten & Herzlichen Dank

Das musikalische Jahr ist fast vorbei und wir blicken zurück auf viele Proben, Auftritte und Feste. Wir bedanken uns bei allen Helfern, Spendern und Unterstützern des Vereins. Ob Kuchenspende, Jungmusiker-Fahrdienste, Arbeitsdienst, Tombola-Spende, Zuhörer im Konzert,... einfach DANKE! Allen wünschen wir frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr/Euer,
Musikverein Schenkenzell e.V.

PS.: Vielleicht konnten wir uns bei dem ein oder anderen sogar mit einem Gewinn in der Tombola im Rahmen des Jahreskonzerts 2023 revanchieren? Schauen Sie aufmerksam, ob Ihr Gewinn dabei ist:

Preis, Spender, Los-Nummer	
E-Scooter E9Max mit Straßenzulassung Musikverein	3829
Smart TV von Philips Spende Elektro Harter	2238
Beamer, Yaber Pro U9 Projektor Musikverein	2974
Welt-Weihnachtszirkus in Stuttgart für 2 Personen mit Busfahrt Trio Reisen Trio Reisen hat uns bei diesem Preis großzügig mit einer Spende unterstützt	1755
Romantikmenü für 2 Pers. Spende Hotel Waldblick	1541
Candlelight Dinner für 2 Pers. Spende Hotel Waldblick	1128
Überraschungsmenü für 2 Pers. Spende Hotel Waldblick	3372
Schaffell Spende Trautwein Felle	1116
Gutschein Mode Haberer Spende Mode Haberer	3718

Gutschein Heimat Kärnte Spende Volksbank mittlerer Schwarzw.	3871
Unold Kuchenbackgerät Spende Elektro Harter	3380
Designer Aktentasche Spende Volksbank mittlerer Schwarzw.	3889
Dinner für 2 Personen Spende Pizzeria Schenkenburg	2510
Standmixer aus Edelstahl Spende Elektro Harter	2152
Pancake Maker (Pfannkuchenmachergerät) Spende Elektro Harter	2530
Gutschein mit Hausmarke Sekt Spende Gasthaus Martinshof	2130
Sporttasche Spende Volksbank mittlerer Schwarzw.	2777
Gutschein Bäckerei Springmann Spende Bäckerei Springmann	3507
Gutschein mit Hausmarke Sekt Spende Gasthaus Martinshof	3258
Gutschein Heimatkärnte Spende Sparkasse Wolfach	3464
Gutschein Metzgerei Gorenflo Spende Metzgerei Gorenflo	2357
Gutschein Heimatkärnte Spende Sparkasse Wolfach	1892
Gutschein Bäckerei Springmann Spende Bäckerei Springmann	1044
Schwarzwälder Badeessenz Fichte +Beere sowie eine Feuchtigkeitscreme Spende Dreikönig-Apotheke	3703
Erste Hilfe Set Spende Dreikönig-Apotheke	1560
Gutschein Gasthaus Holzebene Spende Gasthaus Holzebene	1790
Automatic Stockschild Spende Volksbank mittlerer Schwarzw.	1206
Gutschein Pizzeria Alter Fritz Spende Pizzeria Alter Fritz	1459
Tee Advendskalender Spende Dreikönig-Apotheke	3021
Automatic Stockschild Spende Volksbank mittlerer Schwarzw.	1356
Gutschein Pizzeria Alter Fritz Spende Pizzeria Alter Fritz	3330
Gutschein Gasthaus Holzebene Spende Gasthaus Holzebene	3143
Bosch Werbefigur Otto (limitierte Wiederauflage aus den 1950er Jahre) Spende Auto Fürst	3766
Gutschein Gasthaus Holzebene Spende Gasthaus Holzebene	2712
Gutschein Pizzeria Alter Fritz Spende Pizzeria Alter Fritz	3923
Tee Advendskalender Spende Dreikönig-Apotheke	2772



Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Weihnachtsfeier 2023

Am Samstag, den 16.12.2023 fand im Gasthof Martinshof die diesjährige Weihnachtsfeier des SC Kaltbrunn statt. Um 18 Uhr startete man im Freien mit einem Glühweinpfeife, bevor es gegen 19 Uhr in die Gaststube ging. Dort ließ man sich von Küchenchef Matthias Schmider und seinem Team kulinarisch verwöhnen.

Bei einem abwechslungsreichen Programm verbrachte man im Kreise vieler Mitglieder und Freunde einen wunderbaren Abend. Zunächst ergriff Matthias Waidele das Wort und gab einen kleinen sportlichen Rückblick. In diesem Zusammenhang wurde Patrick Weisser für 300 Spiele im Blau-Weißen Dress geehrt.



Patrick Weisser 300 Spiele

Danach fand die Wahl zum Spieler des Jahres statt. Hier gab es ein Kopf an Kopf Rennen zwischen Michael Göhring und Robin Faisst. Mit 2 Stimmen Vorsprung wurde schließlich Robin Faisst verdient zum Spieler des Jahres 2023 gewählt.



TV Schenkenzell

Frohe Festtage

Weihnachten und der Jahreswechsel sind ein gute Gelegenheit nicht nur nach vorn sondern auch zurückzublicken auf das abgelaufene Jahr. Wir möchten dies verbinden mit einem Dankeschön an ALLE, die für unseren Turnverein da waren und ihren Beitrag leisteten. Wir wissen, dass dies nicht selbstverständlich ist. Unser besonderer Dank gilt

- allen Übungs- und Abteilungsleitern, die jede Woche ein ansprechendes Training für Erwachsene und Kinder vorbereiten und durchführen.
- den Mitgliedern des Turnrats für ihr aktives Mitmachen
- allen Eltern, die ihre Kinder zu den Trainings animieren und auch begleiten
- allen Gönnern und Sponsoren
- allen aktiven und passiven Vereinsmitgliedern, denn ohne euch gäbe es den Turnverein nicht
- allen die hier nicht erwähnt sind, den Turnverein aber aktiv unterstützen!

Wir wünschen euch ein schönes und zufriedenes Weihnachtsfest, ein paar gemütliche Tage zwischen den Jahren und einen guten Start in ein sportliches, hoffentlich friedliches und gesundes neues Jahr 2024.

Es grüßen euch die Vorsitzenden
Frank, Martin, Anja und Michael

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Spieler des Jahres 2023 Robin Faisst

Im Anschluss daran fanden noch zwei interessante Quizdurchgänge statt. Zum einen brachte Niclas Mäntele einen bunten Strauss an fußballerischen Fachfragen mit, bevor die jungen aktiven Spieler ein spannendes Personenrätsel durchführten.

Im weiteren Verlauf konnte man noch in geselliger Runde des schönen ausklingen lassen. Rundum eine gelungene Weihnachtsfeier.

Der SC Kaltbrunn wünscht nun allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2024.

Jugendabteilung

Zum Jahresabschluss nahmen unsere „Kleinsten“ am Sonntag, den 17.12.2023 beim Hallenturnier in Oberwolfach teil. In spannenden Spielen konnte sich die Truppe um die beiden Trainer Robin Faisst und Dieter Armbruster am Ende sogar den Turniersieg sichern.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!!!



Erfolgreiche Bambini-Mannschaft

Ende des redaktionellen Teils



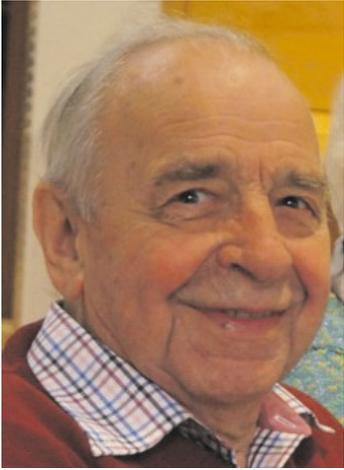


Beyond the door
There's peace, I'm sure
Eric Clapton

Renate Käte Wiedmann, geb. Muckle
*28. Mai 1943 † 4. Dezember 2023

Nach langer Krankheit nehmen wir nun Abschied:
Antje mit Yannick & Hannah
Andreas & Bianca

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 4. Januar 2024, 14 Uhr, in den Räumen des
Bestattungsunternehmens Harter, Bahnhofstr. 5, Schiltach, statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Kreis.

Herzlichen Dank

Allen, die ihre Trauer und Wertschätzung auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten, sowie all denen,
die Schorsch auf seinem letzten Weg begleitet haben,
danken wir von Herzen.

Besonderen Dank

den Mitarbeitern der Abteilung 3 des
Gottlob-Freithaler-Hauses für die überaus
liebvolle Betreuung und Pflege und
Frau Schwöbel-Hug, sowie Karola und Teresa
für die feierliche Gestaltung des Trauergottesdienstes.

Georg Götz
1930 - 2023

Hanne Götz mit Familie
Schiltach, im Dezember 2023



Frohe Weihnachten



Filigraner Stahlbau natürlich von Schmieder

☆ Unseren Kunden, ☆
 ☆ Freunden ☆
 und Bekannten
 ☆ wünschen wir
 ein frohes ☆
 ☆ Weihnachtsfest
 und bedanken uns
 ☆ für die gute ☆
 Zusammenarbeit.



Wolfach · Herlinsbachweg 6 · Tel.: 0 78 34 / 5 44
 info@schmieder-metallgestaltung.de · www.schmieder-metallgestaltung.de




 aktiv & gesund
MarkReutter
 Physiotherapie + Myoreflex

*Wir wünschen unseren Patienten, Freunden
 und Bekannten fröhliche Weihnachten und
 ein gutes neues Jahr.*

Hauptstraße 8 • 77761 Schiltach
 Tel. 0 78 36 / 95 76 54 • Fax 0 78 36 / 95 76 57

www.physiopraxis-reutter.de
 mail@physiopraxis-reutter.de



 **Anzeigen**
Privat

Kl. Baugrundstück / Verkauf
Schiltach / Hohensteinstr., Nähe Friedhof,
ca. 225 m².
Weitere Infos ☎ 0 74 03 / 91 44 12, abends

 **Veranstaltungs**
Tipps

Hirth **HAUSMESSE 2024**
FAHRZEUGBAU

03. - 06. Januar 2024 Mittwoch bis Freitag von 09:00 - 17:00 Uhr
Samstag von 11:00 - 16:00 Uhr

PKW-Anhänger	Landwirtschaftliche Anhänger	LKW-Anhänger
<ul style="list-style-type: none"> • Kipper • Baumaschinen-Transporter • Fahrzeug-Transporter • Koffer- und Kühl-Anhänger • Pferde- und Vieh-Anhänger • Tieflader 	<ul style="list-style-type: none"> • 3-Seiten-Kipper 6-20 t • Muldenkipper 16-24 t • Forst-3-Seiten-Kipper 6-20 t 	<ul style="list-style-type: none"> • Bau-/Kommunalkipper 6-20 t • Über-/Durchfahrtlader 6-20 t
Unser umfassendes Anhängerprogramm finden Sie hier:		www.hirth-anhaenger.de

Qualität und Innovation aus Tradition Hirth Fahrzeugbau GmbH Gewerbegebiet Breite Feldbergstraße 2 78652 Deißlingen Telefon 074 20 / 92 08 - 0 info@hirth-anhaenger.de



 **Ärzte**

 **zweitälerpraxis**
Hausarztmedizin & Diabetologie

Liebe Patientinnen und Patienten,
wir sind vom **27.12. – 29.12.** im Urlaub.
Vertretung übernehmen die **Ärzte aus Wolfach**
sowie **Dr. Horn in Schiltach.**

Ab dem 2.1.2024 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.
Wir wünschen Ihnen **frohe und besinnliche Weihnachten**
sowie ein **gutes Neues Jahr 2024!**
Ihr Praxisteam

Heike Rombach - Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologie, Palliativ- und Notfallmedizin
Dr. med. Max Walter - Facharzt für Allgemeinmedizin

info@zweitaelerpraxis.de, www.zweitaelerpraxis.de
Praxis Oberwolfach: Schulstr. 27, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834 869656
Praxis Schenkzell: Landstr. 2, 77773 Schenkzell, Tel. 07836 7900



 **Förderverein des
Kinder- & Familien-
Hospizdienst Ortenau**

**KINDERN
LACHEN
SCHENKEN** DEINE SPENDE HilFT!

VOLKSBANK IN DER ORTENAU
IBAN DE62 6649 0000 0013 8554 04

SPARKASSE ORTENAU
IBAN DE68 6645 0050 0000 0500 55

WWW.KINDERHOSPIZDIENST-ORTENAU.DE

	7	8		4	2	9		
	5		8	3				
	9	4						1
	2	1			7			
6	3			8			1	5
			2			6	9	
4						5	6	
				2	6		4	
			2	4	9		8	7

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

GESCHENK-IDEEN

zum Weihnachtsfest



Foto: shutterstock.de / allstars

Kulturreisen		TAXI Zubringer-Dienst	
10.02. – 17.02.24	8 Tg.	Abano – Venedig Kur	1.375,- €
03.03. – 11.03.24	9 Tg.	Frühling auf Mallorca	1.985,- €
14.03. – 21.03.24	8 Tg.	Leipzig – Weimar – Erfurt	1.625,- €
24.03. – 30.03.24	7 Tg.	Provence – Marseille und Arles	1.765,- €
25.03. – 04.04.24	11 Tg.	Apulien mit Matera	1.845,- €
08.04. – 12.04.24	5 Tg.	Lago Maggiore	1.195,- €
14.04. – 18.04.24	5 Tg.	Tulpenblüte in Holland	995,- €
21.04. – 28.04.24	8 Tg.	Wien	1.785,- €
02.05. – 08.05.24	7 Tg.	Apfelblüte in der Normandie	1.495,- €
04.05. – 17.05.24	14 Tg.	Kreta mit Bus und Schiff	2.685,- €
12.05. – 19.05.24	8 Tg.	Rioja – Wein und Kultur	1.570,- €
05.06. – 10.06.24	6 Tg.	Comer See	1.325,- €

12.03. – 16.03.24	5 Tg.	Saisoneröffnung an den Lago Maggiore	699,- €
12.04. – 16.04.24	5 Tg.	Frühling an Blumenriviera/ Côte d'Azur	695,- €
04.05. – 09.05.24	6 Tg.	Frühlingsreise an den malerischen Gardasee	825,- €
12.05. – 15.05.24	4 Tg.	Weinland Mosel	599,- €
26.05. – 30.05.24	5 Tg.	Eine Reise ins Erzgebirge	725,- €
10.06. – 13.06.24	4 Tg.	Vogtland und Westböhmisches Bäderdreieck	575,- €
20.06. – 23.06.24	4 Tg.	Die Eifel und das Siebengebirge	565,- €
27.06. – 30.06.24	4 Tg.	Frauenreise ins Zillertal	556,- €
05.07. – 07.07.24	3 Tg.	Fahrt ins Blaue	449,- €
06.07. – 10.07.24	5 Tg.	Juwelen des Loiretals	825,- €
14.07. – 19.07.24	6 Tg.	Mecklenburgische Seenplatten – Usedom & Rügen	899,- €
21.07. – 24.07.24	4 Tg.	Naturpark Altmühltal	555,- €

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2024!

Tullastraße 7 · 79341 Kenzingen Tel. 07644 / 227 info@rist-reisen.de

Die WäscheBoutique

Wohlfühlen, weil's passt!

- Beratung und Vermaßung
- Dessous (von Cup A-K), Bademode
- Tag- und Nachtwäsche für Sie und Ihn

Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Do., Fr.: 09.00 – 12.00 Uhr
 14.30 – 18.00 Uhr
 Mi. und Sa.: 09.00 – 12.00 Uhr

www.die-waescheboutique.de MARIE JO

Heike Schenk, Krähenbadstraße 5, 72275 Alpirsbach, Tel.: 0 74 44 / 519 50

Traumhaft sparen

VOM 27.12. - 30.12.23

10%
auf ALLES!

NUR 4 TAGE

Matratzen . Boxspringbetten . Daunennbetten . Bettwäsche

Bettenhaus Alesi . Bahnhofstr. 21 . 78713 Schramberg
hallo@alesi-schlaf.de . www.alesi-schlaf.de

Wir wünschen Ihnen ein

schönes Wochenende!





3	7	8	1	4	2	9	5	6
1	5	6	8	3	9	7	2	4
2	9	4	7	6	5	3	8	1
9	2	1	6	5	7	4	3	8
6	3	7	9	8	4	2	1	5
8	4	5	2	1	3	6	9	7
4	1	9	3	7	8	5	6	2
7	8	3	5	2	6	1	4	9
5	6	2	4	9	1	8	7	3

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

12.01. Immobilien	Anzeigenschluss, 08.01.	12.00 Uhr
19.01. Fit, schön und gesund	Anzeigenschluss, 15.01.	12.00 Uhr
19.01. Handwerk & Industrie, Mitarbeiter gesucht	Anzeigenschluss, 15.01.	12.00 Uhr
26.01. Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss, 22.01.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seite/n präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
 Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de





Stellenmarkt ...



SCHORN MÖBEL
KOMPETENZ IN DER FERTIGUNG




Wir suchen Dich

- Schreiner Techniker für die Arbeitsvorbereitung (m/w/d)
- Schreiner für die Baumontage und Produktion (m/w/d)
- Schreiner / Techiker / Meister für CAD/CAM (m/w/d)

Dein Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf deinen Anruf!
Alle weiteren Stellen findest du unter: www.schorn-moebel.com

individuell, nachhaltig, umweltfreundlich!
Telefon: 07832-99910, E-Mail: info@schorn-moebel.com



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Gebäudemanager /
Leiter des Bauhofs** (m/w/d)

Gemeinde
Oberwolfach

Weitere Informationen unter
www.oberwolfach.de





Stellenmarkt ...

KARRIERE KANNSTE KNICKEN

KARLKNAUER 
Beeindruckend anders



**Jetzt alles andere knicken und Karriere
beim Verpackungsexperten machen!**

Wir suchen für unseren Standort in Biberach *m/w/d*

- **Maschinenführer Druck**
- **Maschinenführer Kaschieren**
- **Maschinenführer Kleben**
- **Maschinenführer Stanzen**
- **Produktionshelfer**
- **Logistikmitarbeiter**
- **Produktionsmitarbeiter Farblabor**
- **Key Account Manager**
Verkauf Verpackungen
- **Online Marketing Manager**
- **HR Payroll Spezialist**
- **Automatisierungs-/Elektrotechniker**

Jetzt mehr
erfahren:



Packen Sie Ihre Karriere an!

karlknauer.de/karriere personal@karlknauer.de [@karlknauerkarriere](https://www.instagram.com/karlknauerkarriere)





Stellenmarkt



Seit 1954

Wir suchen Verstärkung

Die Firma Oehler ist bereits seit über 65 Jahren führender Hersteller im Bereich Agrartechnik. Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir an unserem Standort in 77652 Offenburg-Windschlag:

Mitarbeiter Empfang (m/w/d)

Interessiert an einer krisensicheren Stelle?!
- Dann senden Sie Ihre Bewerbung an Frau Yvonne Oehler

Oehler Maschinen Fahrzeugbau • Windschläger Straße 105-107 • 77652 Offenburg
Tel: 0781 / 9139-19 • E-Mail: y.oehler@oehlermaschinen.de • www.oehlermaschinen.de



Immobilien

**Allg. Mediziner mit Familie sucht
Einfamilienhaus mit Garten
zum kaufen im Kinzigtal,**

über **Postbank Immobilien GmbH,**
der Makler der Deutschen Bank

Tel.: 0781 9200 - 16

SpittelBau
Immobilien



Wohnen - wie neu! 2,5-Zimmer
sehr **hochwertig** und **barrierefrei**

- 1996 Baujahr
- 2,5 Zimmer mit Balkon u. Garage
- 67 m²
- Schenkenzell
- Gas, EV-B: 56 kWh/(m²a), EEK: B
- 315.000,00

Kontaktieren Sie uns!

07422 94967-0
 www.spittel-bau.de

Wir schenken 2 Ihnen Anzeigen!

6 Anzeigen schalten - 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom
12. Januar bis 1. März 2024

Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

**Buchen Sie schnell und profitieren
Sie von unserer Aktion!**

Telefon: 07 81 / 5 04 - 14 55
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

**Neujahrs
RABATT
AKTION**



*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.



reiff amtliche nachrichtenblätter.

REGEL 1: Komfort ist eine Frage der Ausstattung.



REGEL 2: Selbst bei voller Fahrt.



EDITION COMFORT PLUS



Der Subaru XV als Sonderedition - nur in limitierter Stückzahl erhältlich und besonders umfangreich ausgestattet.

Jeder Subaru ist serienmäßig bemerkenswert gut ausgestattet. Doch der Subaru XV EDITION Comfort plus bietet noch einiges mehr.

Außerdem serienmäßig erhältlich:

- Effizienter und agiler dank SUBARU BOXER-Motor
- Überlegen im Gelände mit permanentem Allradantrieb und einer hohen Bodenfreiheit von 220 mm
- Mehr Sicherheit mit dem Fahrerassistenzsystem EyeSight¹
- Vielseitiges Audiosystem mit großem 8-Zoll (20,3 cm)-Display und 6 Lautsprechern
- Immer gut informiert dank modernem Infotainmentsystem mit Apple CarPlay² und Android Auto^{TM 3}

ab **29.890€**

Der Subaru XV EDITION Comfort plus. Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.

Mehr über den Subaru XV erfahren



Subaru XV 1.6i EDITION Comfort plus: **Nach NEFZ:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 8,2; außerorts: 6,1; kombiniert: 6,9; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 157; Effizienzklasse: D. **Nach WLTP:** Kraftstoffverbrauch (l/100°km) kombiniert: 8,0; CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 180.

Abbildung enthält Sonderausstattung. *5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Optionale 3 Jahre Anschlussgarantie als Reparaturkostenversicherung gemäß näheren Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-AG bis 200.000 km bei teilnehmenden Subaru Partnern erhältlich. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. ¹Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen. ²Apple CarPlay ist ein Markenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. ³AndroidTM und Android AutoTM sind Markenzeichen von Google Inc.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

www.subaru.de   

Autohaus Roth GmbH

Freudenstädter Str. 75
72275 Alpirsbach
Tel.: 07444 9550-0

Gottlieb-Daimler-Str. 10
72172 Sulz a. N.
Tel.: 07454 9670-0



www.autohaus-roth.com

Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage
79.970
Exemplare!

46 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

Achertal

- **Achern** mit Achern Stadt, Fautenbach, Gamschurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst Auflage: 4.000
- **Renchen** mit Erlach, Ulm Auflage: 2.000
- **Sasbach** mit Obersasbach Auflage: 1.500

Hanauerland

- **Auenheim** mit Leutesheim Auflage: 2.000
- **Bodersweier** mit Querbach, Zierolshofen Auflage: 1.500
- **Kork** mit Neumühl, Odelshofen Auflage: 2.600
- **Willstätt** mit Eckartsweier, Hesselhurst, Legelshurst, Sand Auflage: 2.500

Renchtal

- **Appenweier** mit Nesselried, Urloffen Auflage: 2.600
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 800
- **Durbach** mit Ebersweier Auflage: 1.500
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** mit Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen Auflage: 4.000
- **Oppenau** mit Ibach, Liezbach, Maisach, Ramsbach Auflage: 1.000

Offenburg Umland

- **Bohlsbach** Auflage: 450
- **Elgersweier** Auflage: 700
- **Fessenbach** Auflage: 420
- **Goldscheuer** mit Hohnhurst, Marlen, Kittersburg Auflage: 1.700
- **Gottswaldgemeinden** mit Bühl, Griesheim, Waltersweier, Weier Auflage: 3.100
- **Hohberg** mit Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim Auflage: 2.100
- **Neuried** mit Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell Auflage: 3.100
- **Ortenberg** Auflage: 1.050
- **Windschläg** Auflage: 700
- **Zell-Weierbach** Auflage: 900
- **Zunsweier** Auflage: 900



Lahr Umland

- **Friesenheim** mit Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern Auflage: 3.500
- **Hugsweier** Auflage: 300
- **Kappel-Grafenhausen** Auflage: 2.700
- **Kippenheim** mit Schmieheim Auflage: 950
- **Kippenheimweiler / Langenwinkel** Auflage: 350
- **Kuhbach** Auflage: 300
- **Mahlberg** mit Orschweier Auflage: 850
- **Meißenheim** mit Kürzell Auflage: 1.500
- **Mietersheim** Auflage: 300
- **Reichenbach** Auflage: 600
- **Rust** Auflage: 2.000
- **Schuttertal** mit Dörlinbach, Schweighausen Auflage: 1.050
- **Seelbach** mit Schönberg, Wittelbach Auflage: 1.700
- **Sulz** Auflage: 700

Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 800
- **Gengenbach** mit Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach Auflage: 2.900
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- **Haslach** mit Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach Auflage: 7.850
- **Hausach** mit Gutach, Hornberg Auflage: 2.900
- **Wolfach** mit Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach Auflage: 2.900
- **Alpirsbach** mit Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf Auflage: 1.400
- **Schiltach** (Schenkenzell) Auflage: 1.700



Schmidt
Wolfach GmbH
Blecherei · Sanitär

WIR BILDEN AUS!

☎ 078 34 - 86 99 60
Schloßstr. 26 · 77709 Wolfach
www.sanitaer-schmidt-wolfach.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Rio · Scala · Hali

21.12. bis 27.12.2023 · www.kinohaslach.de

»GIRL YOU KNOW IT'S TRUE« Fr 20:00, Sa/Mo/Di/Mi 19:30
»RAUS AUS DEM TEICH« 2D: Fr/Sa/Mi 15:15, Di 14:00
3D: Fr/Sa/Mo/Mi 19:00, Di 16:00/19:00
»WONKA« Fr/Sa/Mo 19:15, Di 16:15/19:15
»WISH« Fr/Sa/Mi 15:00, Di 14:00
»WOW! NACHRICHT AUS DEM ALL« Sa/Mi 15:00, Di 14:00
»EIN GANZES LEBEN« Mi 19:15

* Wir wünschen Ihnen gesegnete und
frohe Weihnachten sowie alles Gute
für das neue Jahr 2024. *

Reha-Zentrum
Wolfach

PHYSIOTHERAPIE

Jetzt Termin buchen:
Tel: 07834-8670510

- Freie Kapazitäten
- Alle Kassen
- Reha-Sport

www.RehaZentrum-wolfach.de

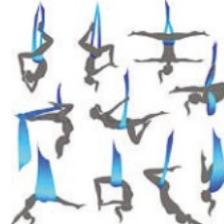


FLEIG
Bad · Klima · Heizung · Solar

Ferdinand-Reiss-Str. 5
77756 Hausach
☎ 0 78 31 - 786 - 0
info@fleig-klima.de
www.fleig-klima.de

WIR BILDEN AUS!

Regenbogenzentrum
Praxis für
Yoga und Autogenes Training



AERIAL-YOGA-KURSANGEBOTE

Vormittagskurse:

- **Beginn: Montag, 08.01.2024**
von 9:00 - 10:00 Uhr und 10:00 - 11:00 Uhr

Abendkurse:

- **Beginn Montag, 08.01.2024**
von 18:30 - 19:30 Uhr und 19:45 - 20:45 Uhr
- **Beginn Dienstag, 09.01.2024**
von 18:30 - 19:30 Uhr und 19:45 - 20:45 Uhr
- **Beginn Mittwoch, 10.01.2024**
von 18:30 - 19:30 Uhr und 19:45 - 20:45 Uhr

Yoga für Kinder:

- **Beginn Donnerstag, 11.01.2024**
von 16:00 - 17:00 Uhr und 17:00 - 18:00 Uhr

HATHA-YOGA-KURSANGEBOTE

- **Beginn Donnerstag, 11.01.2024**
von 18:30 - 19:30 Uhr und 19:45 - 20:45 Uhr

Hilde Armbruster
Hauptstraße 28
77756 Hausach

Bei Schichtarbeit besteht die Möglichkeit, die Kurse zu wechseln. **Anmeldung: 07832-6354**, bei Anrufbeantworter bitte Telefonnummer angeben. Ich rufe Sie zurück.
Internet: www.aerialyoga-kinzigtal.de



Erneuerbare BW KEA-BW

Dr. Sebastian Hill
von den
Oberkircher
Winzern erzeugt
erstklassige Weine
mit erneuerbaren
Energien.

**Unser
Wein**
mit der Sonne gekeltert.

Trauben reifen in der Sonne. Um aus den Trauben guten Wein zu machen, brauchen wir Energie. Diese Energie liefert uns auch die baden-württembergische Sonne.
Wein von hier mit Energie von hier.

Wir alle machen
Erneuerbare zur Tradition.



Glücksbringer

Wir haben hübsche kleine Geschenke
und Glücksbringer speziell zum
Jahreswechsel im Sortiment

Unsere Öffnungszeiten im Januar:
9.00 bis 18.00 Uhr



Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo-Fr: 9:00-18:00 Uhr / Sa: 9:00-17:00 Uhr

...da bläh' ich auf!
**Blumen
LÄNGLE**

ALLES AUS EINER HAND



Wir verstärken unser Team in den Bereichen

- Prüfung nach DGUV V3 von Maschinen und Anlagen
- Fertigung und Montage von Schaltschränken und Anlagen
- SPS Programmierung mit Siemens TIA Portal
- Elektrokonstruktion mit ePlan P8 für Automatisierung
- Vertrieb und Projektleiter im Innen- und Außendienst

Du hast eine Ausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation in einem der Bereiche und möchtest Dein Engagement und Wissen im Team eines inhabergeführten Unternehmens einbringen? Dann bewirb Dich unter bewerbung@elteo.de

in Teil-
oder
Vollzeit

Gestalte
Deine
Zukunft!

Wir bilden aus im Bereich

- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Starte Deine Karriere in 2024 mit elteo!
Wir freuen uns auf Dich!

Jürgen Schmider | Tel.: 07852 93613 30 | Mobil: 0151 148 451 03

Bernhard Honauer | Tel.: 07852 93613 10 | Mobil: 0151 148 451 01

bewerbung@elteo.de | www.elteo.de

elteo elektrotechnik GmbH & Co.KG | Industriestraße 1 | 77731 Willstätt